



03/2024 29. Februar 2024

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Einen veganen Buttergipfel, bitte»

Königsbeck, Michaela und Samuel König, 41 und 43 Jahre

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

8

KIRCHGEMEINDEN

42

SCHULGEMEINDE

44



Auf dem Weg – Impression des Monats



Samstag, 17. Februar 2024, 15:43 Uhr: Auf dem Weg am Bischofzeller Fasnachtsumzug. Mit dem Thema Avatar hat die Sternen Bar nicht ins Schwarze, sondern ins Blaue getroffen.

Bild: Melanie Siegenthaler

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofzell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofzell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofzell.ch, www.bischofzell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofzell.ch und inserate@bischofzell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofzell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofzell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofzell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. März 2024

Der Königsbeck hat jetzt ein Krönchen. «Wir haben unserem Logo eine Krone aufgesetzt», lacht Michaela König, die Namensgeberin des Geschäfts. Damals bei der Eröffnung, das war vor bald 15 Jahren, wollten sie diese nicht unbedingt im Schriftzug haben. Seit der Übernahme der Läden in Zihlschlacht und Bischofszell hat sich mehr als nur das Logo geändert. Zum Beispiel das gemütliche Café, das in Zihlschlacht dazugekommen ist. «Das war ein grosser Wunsch von uns und eigentlich von Anfang an geplant», sind sich die Geschäftsleute einig. 2016 war es dann so weit, Wände wurden rausgerissen, das Büro gezügelt, Tische und Stühle aufgestellt, der Verkaufsraum offener und heller gestaltet. Für den gelernten Bäcker-Konditor und die medizinische Praxisassistentin ist der Start in die Selbständigkeit und Geschäftseröffnung gefühlt erst gestern gewesen. «Wir sind voller Ideen und Energie», sagen sie.



preisgekrönter glutenfreier Schoggigugelhopf zum Beispiel, ist nicht nur etwas für Allergiker. «Bei uns kommt ins Sortiment, was fein ist und wovon wir überzeugt sind. Natürlich auch vegane Produkte, wenn sie gesund und ohne viele Zusatzstoffe sind. «Früher bestanden die Kunden darauf, dass ein Buttergipfel mit richtiger Butter hergestellt wird, heute kommt es schon mal vor, dass jemand erstaunt ist, dass im Buttergipfel richtige Butter drin ist und diese nicht vegan sind», erklärt der Bäckermeister die Ironie der Sache.

«WIR KÖNNEN KURZFRISTIG AUCH MAL 100 WEGGLI MEHR PRODUZIEREN»

Wer Fachpersonal will, muss ausbilden

Das aufgestellte Paar hat bis vor einem halben Jahr in Zihlschlacht über dem Laden gewohnt. Heute ist Michaela froh, nach Feierabend den Schlüssel umzudrehen und nach Hause zu gehen. Auch wenn es nur fünf Minuten Entfernung sind. «Obwohl wir beide sehr gerne arbeiten und wir für's Geschäft leben, tut uns die Abgrenzung gut», sagt sie. Die Grösse des Betriebes mit rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie fünf Lernenden erachten die beiden als optimal. Nicht zu klein, nicht zu gross. Mit den etwas speziellen Arbeitszeiten hat sich das Paar längst angefreundet. «Wir haben mit den freien Nachmittagen viel mehr Möglichkeiten den Tag zu planen. Können diese für Freizeit oder Termine nutzen. Einzige Schwierigkeit ist es, genügend Schlaf zu bekommen», ist sich das Paar einig. Während die Backstube das Reich von Sämi ist, ist Michaela für Büro, Buchhaltung und Verkauf zuständig. Oder überall dort, wo gerade Hilfe gebraucht wird. Und sie übernimmt eine Tour mit dem Znüniabus, welcher Firmen und Schulen anfährt. Was nicht viele wissen, dieser fährt auch Aussenquartiere und die Alterssiedlung Sattelbogen an. «Wir verkaufen nebst den Backwaren auch Milch, Joghurt und Fleisch. Das wird von den Leuten, die

Citterio-Salami für's Sandwich

Die Schicht beginnt für Sämi, wie ihn alle nennen, um halb zwei unter der Woche, am Freitag um halb zwölf. «Am Vortag werden alle Zutaten abgewogen und gerichtet, so dass wir in der Nacht gleich starten und «vorwärts schaffen» können», verrät er. Am Morgen müssen die Backwaren fertig, die Lieferungen gerichtet und der Laden eingeräumt sein. Eine gewisse Reserve wird miteingeplant, damit das Team für kurzfristige Bestellungen gewappnet ist. «Handelt es sich um Produkte aus dem Standardsortiment, können wir auch kurzfristig 100 Weggli mehr produzieren.» Auf die Frage nach Extrawünschen der Kundschaft wissen beide sofort eine Antwort: «Wir erinnern und an eine zuckerfreie, bzw. mit einem Zuckerersatz hergestellte Torte. Oder ein Salami-Sandwich explizit mit Citterio-Salami gewünscht.» Dazu hat Michaela ihre eigene Meinung: «Wir versuchen, alle Kundenwünsche zu erfüllen. Aber zaubern und beispielsweise eine Hochzeitstorte auf den übernächsten Tag kreieren, können auch wir nicht.» Zum Glück seien extravagante Wünsche hier auf dem Land seltener als in der Stadt. Trends wie Proteinbrot, glutenfreie oder vegane Backwaren oft medial aufgebauscht. Ihr



Nümänüt



Gabriel Bleichenbacher

Gabriel

Seit ich denken kann, zeichnen sich Pöstler in unserer Gemeinde dadurch aus, dass sie ihre Dienstjahre treu und fleissig für 9220 Bischofszell hergeben. Gerne erinnern wir uns an die Herren Gämperle, Germann, Weizenegger und Wiesmann. Allesamt waren sie geschätzt und geachtet, ja in gewisser Weise stadtprominent. Zu ihrer Zeit stiess Gabriel Bleichenbacher zur hiesigen Poststelle und auch er hat inzwischen Legendenstatus, mit erst 51 Jahren notabene. Gabriel erzählt, wie früher sämtliche Post von Hand sortiert und dann zu Fuss, per Fahrrad und selten per Moped zugestellt wurde. Beinahe stündlich gingen die Briefe und Pakete per Bahn weg. Mit Veränderungen tat sich die damalige PTT schwer. Heute kämen die Neuerungen im Wochentakt, so, dass man ab und zu versucht sei, sich die alten Zeiten zurückzuwünschen. Nach der Lehre zog es Gabriel für drei Jahre nach Zürich. Er kam zurück. Heute ist Gäbi, so wird er allseits genannt, längst Leiter der Briefträgerinnen und Briefträger hier in Bischofszell. Mit seinem 17-köpfigen Team hat er aktuell eine weitere Veränderung zu stemmen. Neu wird auch die Zustellung für die Gemeinden Kradolf-Schönenberg, Neukirch an der Thur und Buhwil von Bischofszell aus organisiert. Selbst als Chef ist er immer noch mit unterwegs, klaglos bei Wind und Wetter. Die Kombination von drinnen und draussen ist es, die Gäbi an seinem Beruf ungemein schätzt. Auch seine Frau, Charlotte, arbeitet seit Jahrzehnten bei der Post. Mit ihr ist Gäbi bald 20 Jahre verheiratet, mit der Post allerdings bereits 36 Jahre. Es wäre ihm zu gönnen, mit beiden dereinst die goldene Hochzeit feiern zu dürfen. Mein Gratulationschreiben ist ihnen sicher: A-Post Plus selbstverständlich.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 05 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen / Handänderungen

Aus der Gemeinde

- 07 Abstimmung Bürgerhof - Sattelbogen
- 08 Prämienvverbilligung
- 09 Natur im Garten
- 10 SP unterstützt Antrag des Stadtrates
- 11 Aus der Rosen- und Kulturwoche
- 14 Osterbrunnen
- 15 Bischofszeller Städtlilauf
- 16 Futsal-Hallenturnier
- 17 LAR Bischofzell
- 18 Der TV Bischofzell sagt danke
- 20 Repair Café
- 24 Nachrufe auf Beni Bischof
- 28 Liederkranz am Ottenberg
- 29 Pascal Gamboni solo unterwegs
- 30 Viel Musik und akrobatische Höhenflüge
- 31 Tango zuTisch
- 33 Publireportage Inauen Heizung
- 34 Bibliothek
- 38 Museum öffnet mit neuem Elan
- 45 Aktueller Buchtip

Aus der Kirche und Schule

- 42 Evangelische Kirchgemeinde
- 43 Katholische Kirchgemeinde
- 44 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg - Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 11 Flurnamen
- 13 Markt
- 15 Suchen & Finden
- 21 Umwelttipp
- 35 Rezept des Monats
- 37 Impressionen vom Fasnachtsumzug
- 39 Kinderseite
- 41 Veranstaltungskalender

nicht mobil sind, sehr geschätzt.» Am Herzen liegt ihnen auch die Lehrlingsausbildung. Jedes Jahr bilden sie eine neue Lernende oder einen neuen Lernenden aus. Auch schon vorgekommen ist es, dass sie für ein Jahr gleich zwei Jugendliche verpflichteten, weil sie mehreren eine Change geben wollten. «Wer Fachpersonal sucht, muss auch gewillt sein, Lernende auszubilden», sind sie der Meinung.

Regentage und der erste Schnee

Ein Produkt das «besonders heraussticht» haben sie nicht. Die grosse Auswahl und die Qualität machen den Königsbeck aus. Dennoch sind das Poulet-Mailänderli oder die Gemüsetasche fast jedem ein Begriff und die Produkte gehören seit den Anfängen zum Sortiment. Am meisten werden Gipfeli, Zopf und Ruchbrot gekauft. Feine Desserts und Geschenke runden das Sortiment ab. Produziert wird frisch, möglichst natürlich mit Produkten aus der Region und mit wenig Zusatzstoffen. Produkte, die bis am Abend nicht verkauft wurden, nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit nach Hause oder verteilen diese an Bekannte. Ein Teil wird der Organisation «Tischlein deck dich» gespendet oder Firmen und Grossfamilien zum reduzierten Preis angeboten. «Ein gewisser Überschuss lässt sich leider nicht vermeiden»,

bedauert Sämi. Wären die Regale allerdings eine Stunde vor Ladenschluss schon leer, käme das bei den Kunden auch nicht gut an. «Mit unserer Erfahrung versuchen wir, dass es möglichst aufgeht.» Gemäss seiner Frau sind Regentage und der erste Schnee verantwortlich, wenn besonders viel übrigbleibt. Das Lieblingsprodukt von Michaela ist der Laugengipfel mit Sonnenblumenkernen. Sämi schwört auf alles, was direkt aus dem Ofen kommt. Besonders das Vanille-Weggli. Zurzeit läuft die Osterhasenproduktion bereits auf Hochtouren und somit beginnt auch die liebste Jahreszeit des Bäcker-Ehepaares - der Frühling.

Perspektivenwechsel - das sagt Stammkunde Michael Janisch

«Beim Königsbeck empfängt einen ein freundliches Team. Ich fühle mich immer sehr willkommen. Ich schätze an ihnen, dass sie offen für Neues und flexibel sind. Für meine Geschäftskunden liess ich zu Weihnachten ein süsses Geschenk von der Bäckerei produzieren. Das kam sehr gut an. Wann immer ich in der Nähe bin, nehme ich mir Zeit für einen Kaffee, ein Sandwich oder etwas Süsses. Ich fühle mich da wie zu Hause.»

Fabienne Roth



Drei Geschenkideen aus dem Laden: Feine Schoggi-Nachtwächterli, der preisgekrönte Schoggigugelhopf oder der legendäre Weihnachtsbiber.

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Einbürgerungen

Zustimmung Ersatzbau Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) TG



Die Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) in Weinfelden stösst an ihre Alters- und Kapazitätsgrenzen. Der Stadtrat stimmt dem Antrag des Verbandes KVA für eine Kreditfreigabe von 558 Mio. Franken sowie einer Kreditreserve von 55 Mio. Franken für den Bau einer Ersatz-KVA am Standort Weinfelden zu. Weiter bewilligt er den Antrag für einen Rahmenkredit von 150 Millionen Franken für

die Entwicklung und Realisierung von Projekten zur Produktion, Speicherung, Transformation und Verteilung von Energie. Die Verbandsgemeinden selbst werden durch die Investitionen finanziell nicht belastet. Der Verband verwendet die für Ersatzinvestitionen zurückgestellten Eigenmittel und beschafft zusätzliche Mittel auf dem Kapitalmarkt. (Foto KVA Weinfelden)

Der Stadtrat heisst die folgenden Gesuche im ordentlichen Einbürgerungsverfahren von ausländischen Staatsangehörigen in erster Instanz gut:

- Alves Gonçalves da Silva Maria José, geb. 30.10.1980, mit den Kindern Gonçalves da Silva Soraya, geb. 01.07.2006 und Gonçalves da Silva Sheyla, geb. 08.07.2009, portugiesische Staatsangehörige, Waldparkstrasse 32, Bischofzell
- Eqimaj Alma, geb. 11.04.1995, kosovarische Staatsangehörige, Amriswilerstrasse 18, Bischofzell
- Eqimaj Aurela, geb. 15.03.2000, kosovarische Staatsangehörige, Amriswilerstrasse 18, Bischofzell
- Frei Zsófia geb. Arik, geb. 20.12.1980, mit den Kindern Hauri Hanna Mira, geb. 18.03.2005 und Hauri Zsanna Rózsa, geb. 13.06.2006, ungarische Staatsangehörige, Türkeistrasse 4, Bischofzell
- Karalic Hadzira, geb. 10.06.1999, nordmazedonische Staatsangehörige, Östliche Lettenstrasse 2, Bischofzell
- Korbas Hubert Krzysztof, geb. 29.01.1986, polnischer Staatsangehöriger, Sittertalstrasse 2, Bischofzell
- Misic Kristian, geb. 15.05.1996, kroatischer Staatsangehöriger, Alte Hauptwilerstrasse 4d, Bischofzell
- Useini geb. Braimi Lejla, geb. 13.01.1988 mit dem Ehemann Useini Elmedin, geb. 28.09.1984 und den Kindern Useini Anisa, geb. 10.12.2011 und Useini Amar, geb. 18.03.2014, nordmazedonische Staatsangehörige, Amriswilerstrasse 14, Bischofzell

Jährliche Prüfung der Videoüberwachung auf öffentlichem und öffentlich zugänglichem Grund

Im Rahmen seiner jährlichen Überprüfung der im Einsatz stehenden Videoüberwachungsanlagen auf dem öffentlichen sowie öffentlich zugänglichen Grund stellt der Stadtrat fest, dass die Zweck- und Verhältnismässigkeit in allen Fällen nach wie vor gegeben ist. Er beschliesst daher, dass die folgenden Standorte für ein weiteres Jahr videoüberwacht werden:

- Schwimmbad Areal
- Areal Schloss / Känzeli
- Abfallsammelstelle Werkhof
- Sporthalle Bruggwiesen / Velounterstand

Die Videoüberwachung richtet sich nach dem entsprechenden städtischen Reglement. Sie dient ausschliesslich der Sicherheit von Personen und dem Schutz von Sachen.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: AFFS Stiftung,
Hofplatz 7, Bischofszell
Projekt: Sanierung Fenstergewände
Lage: Hofplatz 7,
Parzelle 199, Bischofszell

Bauherr: Patrik Eigenmann,
Gloggershausstrasse 24, Schweizersholz
Projekt: Neubau Kälberstall,
Erweiterung Fressplätze,
Überdachung Jauchesilo
Lage: Gloggershausstrasse 24,
Parzelle 2278, Schweizersholz

Bauherr: Pascal Huber,
Oberhaldenstrasse 7, Halden
Projekt: Neubau Einfamilienhaus mit
Einliegerwohnung
Lage: Dorfstrasse 19,
Parzelle 3190, Halden

Bauherr: Global Immobilien GmbH,
Fürstenlandstrasse 109, St. Gallen
Projekt: Umbau Wohnhaus mit Einbau
zusätzlicher Wohnungen
Lage: Neugasse 7,
Parzelle 99, Bischofszell

Bauherr: Thanh Son Ly,
Obidörfli 2, Bischofszell
Projekt: Ersatz Gasheizung mit Luft /
Wasser Wärmepumpe
Lage: Obidörfli 2,
Parzelle 1715,
Bischofszell

Bauherr: Guerra Brigitte, Blidegg 2,
Bischofszell
Projekt: Anbau Carport und
Brennholzlager,
Wiederinstandstellung Bienenhaus
Lage: Schweizersholzstrasse 26,
Parzelle 2249, Schweizersholz

Der Stadtrat lädt ein:

Sonntag, 3. März 2024
Urnenabstimmung: Zusammenschluss
Sattelbogen und Bürgerhof,
Abstimmungslokale

Sonntag, 7. April 2024
Wahlen Grosser Rat und Regierungsrat,
Abstimmungslokale

Dienstag, 7. Mai 2024, 19 Uhr
Podium zur Meinungsbildung:
Sanierung Haldenstrasse, Bitzihalle

Dienstag, 4. Juni 2024, 20 Uhr
Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Sonntag, 9. Juni 2024
Urnenabstimmung: Sanierung
Haldenstrasse, Abstimmungslokale

Handänderungen

Monat Dezember/Januar

Grundstück Nr. S92, Büro-/Praxisraum,
Fabrikstrasse 14,
Veräusserer Treuhand
Thoma & Graf AG, Bischofszell
Erwerber Unimond GmbH, Bischofszell

Grundstück Nr. 831, 1574 m²,
Bleicherweg 4, Wohnhaus, Garage,
Schopf
Veräusserer Hürlimann Jürg,
Guntershausen bei Aadorf
Erwerber Iso-Safe GmbH, Winterthur

Grundstück Nr. 1722, 572 m², Östliche
Lettenstrasse 10, Wohnhaus
Veräusserer Müller Urs und Orfelina,
Bischofszell
Erwerber Stanojevic Milos und Bojana,
Gossau SG

Grundstück Nr. 1176, 1019 m², Obere
Lettenstrasse 23, Wohnhaus, Garage
Veräusserer Wiggenhauser Karl,
Bischofszell
Erwerber Keller Bruno und Esther,
Heldswil

Grundstücke Nrn. 2229, 2233, 2237,
2245 und 2247, 4944 m², 21590 m²,
63271 m², 27135 m² und 6249 m², Land
und Wald, Schweizersholz, Buch,
Buechfäld, Wis, Hackborn, Oberi Epni,
Transformerwis, Underi Epni,
Wägwiiser, Drüüsputz, Scheune, Stall;
Veräusserer Erben Galmarini Maria
Bischofszell
Erwerber Windlin Stefan, Bischofszell

Grundstück Nr. 4, 194 m², Stadel-
gasse 15, Wohnhaus, Laden, Garage
Veräusserer Chamberlin Tilika,
Pfeffikon LU
Erwerber Steinmann Basil, Turbenthal

Grundstück Nr. S48, 3-Zimmer-
Wohnung, Sattelbogenstrasse 7,
Veräusserer Bickel Ingrid, Altstätten SG
Erwerber Mazzucchelli Mario,
Bischofszell

Anzeige

Fabrikladen

Matratzen & Polster nach Mass

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr 14 – 17 Uhr



ab Fabrik!

BADERTSCHER

Feldstr. 9 | 9215 Schönenberg | 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Bürgerhof und Sattelbogen: Abstimmung am 3. März 2024

Die Bischofszeller Stimmbevölkerung entscheidet am 3. März über die Zukunft der Alters- und Pflegeheime. Bürgerhof und Sattelbogen sollen zusammengeschlossen werden.

Mit der Vereinigung zu einer Körperschaft werden in der Region Bischofszell optimale Bedingungen für die stationäre Langzeitpflege geschaffen. Der demografische Wandel und die Herausforderungen am Arbeitsmarkt machen diesen Schritt notwendig. Die beiden Institutionen haben gemeinsam mehr Flexibilität ihre Aufgabe zu erfüllen. Für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ergeben sich mehr Entwicklungsmöglichkeiten, mehr Abwechslung und eine höhere Arbeitsplatzsicherheit. Letztlich ergeben sich auch wirtschaftliche Vorteile. Die zusammengeschlossene Organisation kann rentabel geführt werden. Dies ist das Ergebnis umfassender Abklärungen, welches die Trägerschaften von Bürgerhof und Sattelbogen in den letzten Monaten gemeinsam erarbeitet haben.

Keine Veränderungen für die Bewohnerinnen und Bewohner

Das Pflegeangebot in beiden Institutionen bleibt unverändert. Der Zusammenschluss hat keinen Einfluss auf die Tarife. Die Ansprechpersonen bleiben dieselben. Das Ge-



bäude bleibt im Besitz der Stadt, die auch für die künftige Sanierung verantwortlich sein wird. Die Mitglieder des Vereins Sattelbogen haben dem Vorhaben bereits zugestimmt. Auch die Partnergemeinden stehen dem Zusammenschluss positiv gegenüber. Dieser soll, vorausgesetzt der Zustimmung des Souveräns, voraussichtlich

per 1. Januar 2025 erfolgen. Der Stadtrat empfiehlt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein JA zum Zusammenschluss der beiden Bischofszeller Alters- und Pflegeinstitutionen.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Elektroboiler jetzt ersetzen

Elektroboiler gehören im Haushalt zu den grossen Stromverbrauchern. Deshalb sind gemäss Energiegesetz die zentralen Wassererwärmer in Wohnbauten bis 2035 zu ersetzen.

Für den 1:1-Ersatz des zentralen Elektroboilers ist der Wärmepumpen-Boiler die beste Lösung. Er verheizt den Strom nicht direkt, sondern erreicht dank der Wärmepumpe mit einem Teil Strom einen dreimal höheren Wärmegewinn als ein Elektroboiler. Die zusätzliche Energie stammt aus der Umgebungsluft im Aufstellraum. Dafür eignen sich unbeheizte Kellerräume, so dass der Wärmepumpen-Boiler die Abwärme von Heizleitungen und Geräten nutzen kann.

Kostenlose Impulsberatung

Weitere Möglichkeiten für den Elektroboiler-Ersatz sind Sonnenkollektoranlagen oder die Einbindung der Wassererwärmung ins Heizsystems. Beim anstehenden Heizungsersatz bietet eine kostenlose Impulsberatung die Chance, sich über erneuerbaren Lösungen für Heizung und Warmwasseraufbereitung zu informieren.

Reservieren Sie eine neutrale Beratung beim «eteam – Ihr Energieberater»: Günter Landgraf, Energieberater Region Bischofszell
energieberatung@bischofszell.ch,
Tel. 071 414 04 33, www.eteam-tg.ch

Pascale Fässler, Stadträtin
Ressort Umwelt und Energie

Prämienverbilligung 2024

Die Antragsformulare für die IPV wurden an die Anspruchsberechtigten verschickt. Anträge können bis zum 31. Dezember 2024 eingereicht werden.

Die Anspruchsberechtigten werden gebeten, das Antragsformular zu vervollständigen und an die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell, zu retournieren. Spätester Einreichetermin ist der 31.12.2024. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Informationen und Fragen im Zusammenhang mit der Prämienverbilligung 2024. Die Prämienverbilligung wird aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung bemessen, solange keine definitive Einschätzung vorliegt. Die Bestimmung der IPV 2024 erfolgt somit aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2023 per Stichtag 01.01.2024. Massgebend ist die einfache Steuer zu 100% der satzbestimmenden Faktoren (= Einkommen und Vermögen). Bei steuerbaren Vermögen wird keine Prämienverbilligung mehr ausbezahlt.

Prämienverbilligung nachträglich einfordern?

Wenn es im Jahr 2024 zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse kommt (Arbeitslosigkeit, reduziertes Einkommen etc.), wirkt sich dies erst auf die definitive Steuerveranlagung 2024 aus, welche frühestens 2025 zugestellt wird. Sollte sich daraus nachträglich ein Anspruch auf die IPV 2024 ergeben, kann bei der Krankenkassen-Kontrollstelle rückwirkend das Gesuch um eine IPV Neubemessung gestellt werden. Wichtig: Melden Sie sich dazu innert 30 Tagen nach Rechtskraft der Steuer Schlussrechnung 2024 und unter Vorlage des Steuerdokumentes bei der Krankenkassen-Kontrollstelle. Weitere Informationen zur Prämienverbilligung erteilt Ihnen gerne die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Telefon 071 424 24 34.

Shannon Keller
Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell

Hundesteuer

Im März werden die Rechnungen für die Hundesteuer 2024 verschickt.

Die Hundesteuer ist gem. §15 des Gesetzes über das Halten von Hunden des Kantons Thurgau bis Ende April zu entrichten. Sie beträgt für den ersten Hund Fr. 100.- und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 150.-. Die Hundesteuer entfällt für Welpen unter fünf Monaten sowie für Dienst-, ausgebildete Sanitäts-, Lawinen-, Katastrophen- und Blindenhunde. Wird ein Hund im Laufe des Jahres angeschafft oder erreicht er in diesem das Alter von fünf Monaten, bemisst sich die Steuer nach Quartalen. Bei Fragen wenden Sie sich an die Hundekontrollstelle, Tel. 071 424 24 34

Shannon Keller
Hundekontrollstelle Bischofszell

Grabfeldräumung

Im Mai 2024 erfolgt auf dem Friedhof Neukirch an der Thur eine Grabfeldräumung.

Infolge Ablauf der Grabruhezeit werden die Urnengräber der Jahre 1998 – 2003 aufgehoben.

Die Angehörigen werden gebeten, die Grabmale und allfällige Gegenstände bis spätestens am 30. April 2024 zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht entfernten Gegenstände verfügt. Bei Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt Kradol-Schönenberg, Tel. 058 346 90 13, zur Verfügung.

Shannon Keller
Friedhofsvorsteheramt Bischofszell

Amtliche Todesanzeigen

Widmer geb. Heeb, Margrit
verstorben am 23. Januar 2024,
Jahrgang 1942, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Sattelbogen

Frieden, Alfred
verstorben am 26. Januar 2024,
Jahrgang 1930, wohnhaft gewesen in
Bischofszell, Sattelbogen

Hefti geb. Mooser, Vreni
verstorben am 29. Januar 2024,
Jahrgang 1944, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Fabrikstrasse 19

Brunner, Rosmarie
verstorben am 30. Januar 2024,
Jahrgang 1934, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Bürgerhof

Pech geb. Wiesli, Rosa
verstorben am 5. Februar 2024,
Jahrgang 1938, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Sattelbogen

Ziegler geb. Nisple, Angelika
verstorben am 5. Februar 2024,
Jahrgang 1942, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Sattelbogen

Bischof, Beni
verstorben am 5. Februar 2024,
Jahrgang 1949, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Bruggmühle 11

Büchel, Anna Margaretha
verstorben am 6. Februar 2024,
Jahrgang 1925, geschieden, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Bürgerhof

Voney geb. Meyer, Marianne
verstorben am 17. Februar 2024,
Jahrgang 1948, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Städeliweg 1



«Natur im Garten» am Ostermarkt

Am Samstag, 23. März öffnet der Ostermarkt seine Tore. Mit einem Ausstellungsstand präsentiert die Stadt Bischofszell das Projekt «Natur im Garten». Ziel ist es, private und öffentliche Gärten grüner und naturnaher zu gestalten.



Die Stadt ruft Gärtnerinnen und Gärtner zum aktiven Mitmachen auf. Fachleute werden am Stand wertvolle Tipps und Tricks für eine biodiverse Gartengestaltung teilen.

Interessierte können sich auch direkt bei der Stadt für das Projekt «Natur im Gar-

ten» anmelden. Zur Auszeichnung sollten einige Kriterien erfüllt sein wie der Verzicht auf gewisse Pestizide und Kunstdünger. Wertvolle Sträucher oder Blumen, eine Naturwiese, Nützlingsunterkünfte oder ein Komposthaufen wirken sich positiv aus. Mehr Informationen auf der Website der

Stadt www.bischofszell.ch/naturimgarten. Wird ein Garten zertifiziert, übergibt die Stadt eine sehr dekorative Emaille-Plakette. Für den Gartenbesitzer oder die Gartenbesitzerin entstehen keine Kosten. Die Stadt Bischofszell übernimmt die Aufwände für die Zertifizierung und die Plakette vollumfänglich.

Kontakt für Auskünfte oder Anmeldung: Yvonne Sutter, Tel. 071 424 24 24 oder yvonne.sutter@bischofszell.ch

Yvonne Sutter
Tourismus, Kommunikation & Marketing

«Natur im Garten» Anlässe:

- Ostermarkt: 23. März, 8.30 – 15.30 Uhr
- Jahrmarkt: 10. Mai, 8.30 – 18.00 Uhr

Das Wissen rund um die Rose

Wer schöne Rosen haben will, sollte Einiges wissen. Der diesjährige Rosenschnittkurs in Bischofszell findet am 9. März 2024 im barocken Rosengarten statt.

Schon mehr als 20 Jahre bietet die Rosengruppe Thurgau einen Rosenschnittkurs an in Bischofszell an. Denn, wer Rosen liebt, weiss auch, dass sie richtig geschnitten und gepflegt sein müssen. Im Kurs (ca 1 ½ Std.) wird gezeigt, wie's geht. Jedermann kann nach kurzer Theorie selber schneiden und niemand braucht Angst zu haben vor dem Schnitt. Im Gelände und in den Rosenbeeten werden auch gleich Fragen beantwortet und Unsicherheiten behoben.

Mit geschliffener Schere

Unter fachkundiger Leitung von Kurt Herter und anderen erfahrenen Leitern aus der

Rosengruppe wagen wir schnell, unsere Schere zu betätigen.

Wer etwas früher anwesend ist, kann die Schere noch schleifen lassen bei Hans Baumann.

Wir starten mit dem Kurs um 13.30 Uhr im Barocken Rosengarten an der Kirchgasse und/oder alten Niederbürerstrasse, auf dem Platz der Johanneskirche in Bischofszell. Bitte bringen sie gutes Schuhwerk und eine Schere mit.

Bei schlechter Witterung wird der Kurs verschoben auf den 16. März 2024.

Der Kurs kostet Fr. 15.-, für Mitglieder des GSRF ist der Kurs gratis.

Nichtmitglieder erhalten das Kursgeld von Fr. 15.- zurückerstattet, falls sie sich nach dem Kurs zu einer Mitgliedschaft anmelden.

Anmeldungen bis spätestens 7. März 2024 an Hans Baumann, Obermühle 10, 8580 Amriswil, Tel. 071 411 51 34, hans-baumann@bluewin.ch

Irene Schneider
Thurgauer Rosengruppe

Ja zum Zusammenschluss von Bürgerhof und Sattelbogen

Die SP Bischofzell unterstützt den Antrag des Stadtrates zum Zusammenschluss von Bürgerhof und Sattelbogen.

Es ist Tradition in der SP Bischofzell, Vorlagen des Stadtrates zu diskutieren und Stellung dazu zu nehmen. So war am kürzlich stattgefundenen SP-Höck der Zusammenschluss von Bürgerhof und Sattelbogen ein wichtiges Thema, auch wenn in der Öffentlichkeit darüber kaum diskutiert wird. Für die SP geht es bei dieser Vorlage aber um ein wichtiges, zukunftsbezogenes Projekt zu Gunsten unserer älteren Bevölkerung. Der Stadtrat präsentiert dem Souverän eine klare Botschaft: Die demografische Entwicklung der Bevölkerung und die personelle Situation im Pflegebereich erfordern eine Optimierung der beiden bisherigen Pflegeinstitutionen. Durch den

Zusammenschluss kann die Alterspflege in der Zukunft sichergestellt werden, kann das Personal flexibler eingesetzt und die Infrastruktur noch besser genutzt werden. Ein besonderes Anliegen der SP ist es immer, bei Fusionen die Situation des Personals näher zu prüfen. Die SP Bischofzell ist überzeugt, dass auch nach dem Zusammenschluss die beiden Standorte optimale Arbeitsbedingungen für das Personal bieten werden.

SP stellt sich vorbehaltlos hinter Antrag

Nachdem bereits alle umliegenden Trägergemeinden Ja zum Zusammenschluss gesagt haben, stellt sich auch die SP Bischofs-

zell vorbehaltlos hinter den Antrag des Stadtrates und ruft die Stimmbevölkerung auf, die zukünftige Betreuung und Pflege der Seniorinnen und Senioren im Bürgerhof und im Sattelbogen ebenfalls mit einem Ja an der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 sicherzustellen.

Ernst Schlaginhaufen
SP Bischofzell und Umgebung

Anzeigen

www.theater-lenggenwil.ch

DER GEISTERZUG



Ticket sichern



Premium-Sponsoren

Schenker
Stores

RAIFFEISEN
Niederhelfenschwil

ThurKultur

12. - 14. und
19. - 20. April 2024

Aufführungsrecht bei Felix Bloch Erben GmbH & Co. KG, Berlin. Foto: Bloch Erben.de



ZU VERMIETEN AUSSENPARKPLATZ

Ab 1. April 2024
Aussenparkplatz Türkeistrasse 1
Miete CHF 40.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:
franco.capelli@bischofzell.ch
Telefon: 071 424 24 56
Bauverwaltung Bischofzell, Bahnhofstrasse 5

 Stadt
Bischofzell

www.bischofzell.ch

Die Vorfreude steigt

Die wärmeren Temperaturen lassen uns vom Frühling träumen. Und natürlich schwingen einige blumige Gedanken mit – denn bald liegt wieder Rosenduft in der Luft.

Das Organisationskomitee der Rosenwoche ist schon seit Wochen dem Rosenfieber verfallen und freut sich auf die 20. Durchführung vom 22. bis 30. Juni 2024. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Bewährtes Angebot

Rund 60 Roseninseln werden die historische Altstadt Bischofszells schmücken. Innovative Rosenbeizlis werden für Gaumenfreuden sorgen und nicht nur für Rosen-Freunde wirds am Spezialitätenmarkt wiederum vieles zu entdecken geben. Auch das Sonderangebot «All-in-one» – für Gruppen ab 20 Personen – erfreut sich grosser Beliebtheit und wird gerne gebucht.

Von Klassik über Pop zu Schlager

Für die 20. Rosen- und Kulturwoche konnte wiederum ein hochstehendes und vielfältiges Konzertprogramm zusammengestellt werden. Mit dabei sind unter anderen



die Innerschweizer Sängerin Caroline Chevin und die Schweizer Schlagerfee Linda Fäh. Alle Details zur diesjährigen Ausgabe werden Ende März auf der Webseite aufgeschaltet.

Familien-Nachmittag mit Prinzessinnen

Der Sonntagnachmittag, 23. Juni richtet sich vor allem an Familien. Im Mittelpunkt stehen die Prinzessinnen mit ihrem Einzug vor das Bischofszeller Rathaus. Den feierlichen Abschluss des Familiennachmittags gestaltet die Chinderbänd Zwirbelwind.

Appenzeller Stobete

Am Sonntag, 30. Juni wird der Rathausplatz zur Appenzeller Stobete! Mit Appenzeller Strichmusig, Siedwurst und Bischofszeller Bier soll eine besonders gemütliche und fröhliche Stimmung aufkommen.

Nataschia Gava, Marketing / Kommunikation
Rosen- und Kulturwoche



Zur Webseite der Rosen- und Kulturwoche



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhren 2024	März	April	Mai
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden		20.	
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	13. 27.	10. 24.	08. 22.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	12. 26.	09. 23.	07. 21.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Flurnamen

Tümpfel

Tümpfel. Ortsname, Hofname. Bischofszell, Schweizersholz. 2 Höfe.

Quelle: Die Flurnamen des Kanton Thurgaus

Anzeige

SPERRGUT – ENSTSORGUNG SERVICE

Wenn die offizielle Abfuhr nicht mehr kommt: „Toll, ein anderer macht’s“

Hole nach Vereinbarung ab: Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen, Möbel, Plastik, Metall, Stein, Farben, etc.

Entsorge fachgerecht in der KVA, Brocki, Werkhof, etc.

Kosten pauschal ab CHF 10.- oder nach Aufwand

Ruedi Hochstrasser, 079 721 01 80



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Erklären von Korrespondenz
- Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Anfragen werden jeweils am Montag zwischen 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr unter der Nummer 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofszell.ch entgegengenommen.



www.bischofszell.ch

Start 16. März



WOCHENMARKT regional - nachhaltig - bunt

23. März



OSTERMARKT 08.30 - 15.30 Uhr mit Eröffnung Osterbrunnen

27. April



SCHMUCKSTÜCKE auf 3 Rädern 08.30 - 16.00 Uhr: APE-Treffen



Stadt Bischofszell

2024 **MARKT** WOCHEN



Grubplatz von 08.30 - 12.00 Uhr

Markt Kafi
BISCHOFZELL

Das Markt Kafi in der Kornhalle ist an folgenden Samstagen geöffnet:

März	April	Mai	Juni	Juli
23.03.	06.04. 13.04. 27.04.	11.05. 25.05.	08.06. 15.06.	06.07. 20.07.
August	Sept.	Oktober	Nov.	
03.08. 17.08. 31.08.	14.09. 28.09.	12.10. 26.10.	09.11. 23.11.	

WINTERMARKT



IN DER KORNHALLE jeweils 09.00 - 12.00 Uhr

14. Dez. 2024

11. Jan. 2025

08. Feb. 2025

15. März 2025

25. Mai



Anstich ROSENBIER ab 10.00 Uhr mit musikalischer Umrahmung

22./23. + 27. - 30. Juni



Rosen- und Spezialitätenmarkt

31. August



KINDER-FLOHMARKT 08.30 - 12.00 Uhr

28. Sept.



FLOHMARKT 08.30 - 14.00 Uhr Entrümpeln macht Spass



www.bischofszell.ch

AMTLICHE PUBLIKATION

BENUTZUNGSORDNUNG AREAL SCHLOSS

Der Stadtrat erlässt gestützt auf Art. 26 Abs. 4 der Gemeindeordnung 1.1-1 vom 1. Januar 2022 folgende Allgemeinverfügung für die Benutzung des Areal Schloss:

Art. 1 - Grundsatz

Das Känzeli ist ein öffentlicher Platz und allgemein zugänglich. Alle Benutzer haben Rücksicht auf andere Benutzer und Anrainer zu nehmen.

Art. 2 - Benutzungszeiten

Der Platz darf täglich von 07.00 Uhr bis 22.00 Uhr benutzt werden. In der übrigen Zeit ist die Benutzung und der Aufenthalt untersagt.

Art. 3 - Sauberkeit und Ordnung

¹ Abfälle müssen in den dafür vorgesehenen Behältnissen entsorgt werden. Glas oder anderer Müll, welcher nicht in den allgemeinen Abfall gehört, muss wieder mitgenommen werden.

² Die Verwendung von Musikanlagen ist verboten.

³ Hunde sind auf dem gesamten Areal an der Leine zu führen. Fäkalien müssen eingesammelt und korrekt entsorgt werden.

Art. 4 - Motorfahrzeuge

Für Unberechtigte gilt ein allgemeines Fahr- und Parkverbot auf dem ganzen Areal der TGB.

Art. 5 - Suchtmittel

Jegliche Konsumation von Suchtmitteln wie Tabakwaren, Alkohol oder Drogen innerhalb des Platzes sind verboten.

Art. 6 - Sanktionen

Gemäss Art. 292 StGB (schweizerischen Strafgesetzbuch) wird wegen Ungehorsams gegen amtliche Verfügungen mit Busse bestraft, wer der von einer zuständigen Behörde oder einem zuständigen Beamten unter Hinweis auf die Strafdrohung dieses Artikels an ihn erlassenen Verfügung nicht Folge leistet.

Art. 7 - Inkrafttreten

Benutzungsordnung tritt per 1. April 2024 in Kraft.



www.bischofszell.ch

Rechtsmittel.

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innert 30 Tagen seit Publikation beim Departement des Inneren und Volkswirtschaft (DIV) des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld, schriftlich Rekurs geführt werden. Der Rekurs hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten und ist im Doppel einzureichen.

Bischofszell, 12. Februar 2024

Stadtrat Bischofszell



 Markt

Aus Marktbeizli wird neu das «Markt Kafi»

Am 16. März erfolgt der Start in die Saison 2024, wo die Teilnehmer des Wochenmarktes wieder im Freien ihre Waren anpreisen werden. Somit findet am 9. März der letzte Wintermarkt in der Kornhalle statt.

Anmeldungen für den Ostermarkt vom Samstag, 23. März

Das erste Highlight der neuen Saison wird der Ostermarkt sein. Interessierte können sich nach wie vor für die Teilnahme anmelden. Der Markt wird von 08.30 – 15.30 Uhr auf dem Grubplatz durchgeführt. Anmeldungen bitte an Marktkchef Bischofszell Bahnhofstr. 5, 9220 Bischofszell, E-Mail franco.capelli@bischofszell.ch. Der Teilnahmepreis beträgt CHF 15.00 pro Marktstand.

Das neue «Markt Kafi»

Hinter dem neuen Markt Kafi steht eine Gruppe von jungen Frauen, die seit rund 25 Jahren befreundet sind. Mit dem Betreiben des Markt Kafi erfüllen sie sich einen langgehegten Wunsch. Die Freundinnen sind hoch motiviert und gespannt auf die neue Herausforderung. Sie möchten mit schöner Dekoration, Gemütlichkeit und leckerem Selbstgemachtem den Wochenmarkt bereichern und die Besucher in das neue Markt Kafi locken. Sie freuen sich auf das Bewirten der Gäste und die damit verbundenen schönen Begegnungen in freundlicher Atmosphäre.

Öffnungszeiten und Angebot

Mit wenigen Ausnahmen wird das Markt Kafi jeden zweiten Samstag geöffnet sein.



Die Daten sind an folgenden Orten ersichtlich:

- Infoplatkat an der Holz-Eingangstüre der Kornhalle
- im Schaukasten Bogenturm
- auf dem Wochenmarktflyer
- auf der Webseite der Stadt
- in den sozialen Medien der Stadt Bischofszell
- auf der Homepage des Kafis www.marktkafi.ch

Die Eröffnung des Markt Kafis findet am Ostermarkt vom 23. März 2024 statt. Die Gäste sind von 08.30 bis 15.30 Uhr herzlich

willkommen. Sie können sich auf diverse Kaffee- und Teevariationen, sowie natürlich frische Gipfeli, selbstgemachten Kuchen und Desserts, gluschtige Leckereien, sowie prickelnde Durstlöcher freuen.

Für die kleinen Gäste wird es neu einen «Chinder Egge» geben; so können auch Mami und Papi zufrieden und ohne Sorge um ihre Kleinen, sich einen guten Kaffee mit einem Gipfeli gönnen.

Das Team des Markt Kafis freut sich auf zahlreiche Gäste.

Franco Capelli, Marktkchef

Nachmittagskonzert

Am Sonntag, 17. März 2024 um 14.00 Uhr führt der Musiktreff Bischofszell unter der Leitung von Helen Bösch ein Nachmittagskonzert in der Hirschenschür in Hohentannen durch.

Unterstützt vom Akkordeonorchester Aadorf/Elgg und unseren Gästen, dem Chor des Kulturvereins Blidegg unter der Leitung von Roger Thoma, verwöhnen wir Sie mit vielseitigen Melodien und Klängen.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen, gemütlichen Nachmittag mit grosser Tombola, Getränken, selbstgemachten Kuchen und Wienerli mit Brot.

Der Einlass ist frei (Kollekte).

Sonja Hagen
Musiktreff Bischofszell

Farbenfrohe News

Vom 23. März bis 7. April 2024 sind die Bischofszeller Osterbrunnen wieder bunt geschmückt.

Wie jedes Jahr lassen die farbenfroh geschmückten Osterbrunnen in Bischofszell den Frühling einläuten. Im Mittelalter war das Brunnenschmücken Ausdruck grosser Dankbarkeit für das frische Quellwasser und den bevorstehenden Frühling. Diesen Brauch führt der Verkehrsverein Bischofszell mit Unterstützung der Stadt Bischofszell, nun schon das 23. Mal durch.

Dank kreativen Dekorateurs und grosszügigen Sponsoren strahlen in diesem Jahr wieder 24 Brunnen in und um Bischofszell. Ergänzende Informationen finden Sie im Flyer, welcher dem Marktplatz beiliegt. Wir wünschen Ihnen einen gesunden, farbenfrohen und erfolgreichen Frühlingstart.

Vorstand Verkehrsverein Bischofszell



Ostereier gestalten

Kommen Sie vorbei in unsere Maler-Werkstatt in Bischofszell.

Gemeinsam mit Ihren Kindern, Paten- oder Grosskindern können Sie die Ostereier färben und gestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Programm

Datum: Mittwoch, 27. März 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: im Brühl 7, Bischofszell

Alter: ab 5 Jahren

Mitnehmen: Malschürze

Verpflegung: Der Zvieri wird offeriert

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens **18. März 2024** (Die Platzzahl ist beschränkt) an info@maler-vock.ch

Patricia Straub, Maler Vock AG

Anzeige

fässler

Schreinerei Holzbau Fenster

Thomas Fässler AG Amriswilerstrasse 45 8589 Sitterdorf
071 422 41 21 www.tflag.ch

**Ihr moderner und regionaler
Fachbetrieb für Schreinerarbeiten**

- Einbauküchen
- Haustüren in Holz und Alu
- Zimmertüren
- Brandschutztüren
- Massivholztische und -bänke
- Garderoben
- Parkettarbeiten
- Möbelrestaurationen
- Sideboards und Möbel
- und vieles mehr...



Städtlilauf – Jetzt anmelden

Am Sonntag, 21. April wird zum 15. Bischofszeller Städtlilauf gestartet. Erwartet werden rund 500 Läuferinnen und Läufer in allen Alterskategorien.



Frühlingszeit ist Städtlilaufzeit. In der Bischofszeller Oberstadt und rund um die Bitzihalle wird in 26 Kategorien um die Wette gelaufen. Die Laufdistanzen betragen je nach Alter zwischen 0,5 bis 7,7 Kilometer. Das Start- und Zielgelände befindet sich wie gewohnt auf dem Obertorplatz. Die attraktive Laufstrecke führt durch die schmucken Gassen der Oberstadt, zurück über den Obertorplatz ins Bitziquartier. Die Laufstrecken wurden gegenüber den Vorjahren leicht modifiziert. So wurde die Schwanenplatz-Schlaufe mit der berechtigten Steigung, zurück Richtung Obertor, aus dem Programm genommen. Im Hauptlauf sind dafür neu sechs Runden, anstatt wie bisher nur fünf Runden zu absolvieren.

Kinder starten gratis

Wie bereits in den Vorjahren starten alle Kinder und Jugendlichen in den Kategorien U8 bis und mit U16 dank der Partnerschaft mit der Migros und dem iMpuls Programm kostenlos. Alle Teilnehmenden dürfen sich

auf attraktive Preise freuen. Der Städtlilauf startet um 11.15 Uhr mit den Jüngsten in der Kategorie Piccolo (U8) und den Schülern U10. Um 13.15 Uhr werden die erwachsenen Läuferinnen und Läufer im Hauptlauf sowie in der kürzeren Plauschkategorie auf die Strecke geschickt. Die Wettkämpfe enden um 14.10 Uhr mit dem Start des beliebten Familienlaufs. Abgeschlossen wird der Anlass mit der grossen Siegerehrung in der Bitzihalle.

Anmeldungen können ab sofort und bis am 20. April, 12.00 Uhr, auf der Website www.staedtlilaufbischofszell.ch vorgenommen werden. Gegen einen kleinen Aufpreis kann bis 45 Minuten vor dem Start auch noch auf Platz nachgemeldet werden. Alle weiteren Informationen finden sich ebenfalls auf der Website.

Michael Christen
OK Bischofszeller Städtlilauf



Suchen & Finden

Altbauwohnung zu vermieten

Marktgasse 15, Bischofszell
Gepflegte Altbauwohnung in Eckhaus auf 2 Etagen, ca. 160m², unter anderem: 2 grosszügige, helle Zimmer mit aufwändigem Parkettboden und Kachelofen, Wohnküche, Bad mit Dusche & Wanne, Doppellavabo, WC, zusätzliche separate Toilette, eigene Waschmaschine
Interessiert? Gerne geben wir auf Anfrage weitere Infos: Anni's Boutique, 071 411 81 01

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inserate@bischofszell.ch senden.

Velobörse

Mit einem günstigen Velo in den Frühling fahren?

Diesen Wunsch kann man sich am Samstag, dem 16. März 2024 an der Velobörse der SP Bischofszell in der Kornhalle am Grubplatz erfüllen. Vom Alltagsvelo bis zum E-Bike finden jeweils zahlreiche Fahrräder neue Besitzer. Besonders gesucht werden immer Kindervelos für den Nachwuchs in neuer, passender Grösse. Saubere und fahrbereite Velos erzielen natürlich höhere Preise.

Begehrte sind jeweils die komplett revidierten Fahrräder des Arbeitsintegrationsprogramms «Kompass» aus Bischofszell. Auch Zubehör rund ums Velo ist im Angebot.

Die Artikel werden zwischen 9 und 11 Uhr angenommen. Der gewünschte Preis kann vom Anbieter bestimmt werden. Der Verkauf beginnt um Punkt 12 Uhr und dauert bis 14 Uhr. Die Verkaufserlöse bzw. nicht verkaufte Artikel können ab 14 Uhr abgeholt werden. 15% Provision behalten die Veranstalter für einen gemeinnützigen Zweck zurück. Nicht abgeholte Velos finden im Integrationsprogramm neue sinnvolle Verwendung.

Wolfgang Binzegger
SP Bischofszell

Futsal-Hallenturnier

Seit elf Jahren führt der FC Bischofzell das Futsal-Hallenturnier an zwei aneinander folgenden Wochenenden in der Bruggwiesenhalle durch.

Insgesamt wird das Hallenturnier schon seit über 40 Jahren durch unseren Verein erfolgreich veranstaltet. Von der Änderung auf Futsal waren nicht alle begeistert, dennoch konnte der FC in diesem Jahr mit 110 angemeldeten Mannschaften und somit über 1000 Spielerinnen und Spielern einen Teilnehmerrekord erzielen. Erstmals fanden mit dem FF-15 und FF-19 Turnier zwei Frauenwettkämpfe statt. Unser Ziel ist, dass wir für alle eigenen Juniorenmannschaften ein Heimturnier organisieren und so unseren Kindern und Einwohnern eine Unterhaltung vor Ort bieten können. Bis zu 2000 Zuschauer verfolgten an den beiden Wochenenden das internationale Turnier.

Besuch vom VFR-Grossbottwar (D)

Denn wie bereits in den vergangenen Jahren besuchten uns auch dieses Jahr unsere Freunde vom VFR-Grossbottwar aus Deutschland. Seit 3 Jahren findet zudem ein internes «Plauschturnier» statt. Gerade weil hier der Wettkampf für einmal nicht im Vordergrund stand, freuten sich die Mitglieder über einen geselligen Abend und man konnte sich so auch mal neben dem Platz kennen lernen.

Vorbereitung auf Kunstrasenplatz

Die Vorbereitung der 1. Mannschaft wurde im Februar mit Trainingseinheiten auf den Kunstrasenplätzen in Weinfelden, Uzwil und Waldkirch gestartet. Da die Auslastung der Kunstrasenplätze so hoch ist, konnte man teilweise nur alle zwei Wochen einen Slot an den verschiedenen Orten mieten. Als 2. Liga Tabellenführer spielte das «Eis» auswärts bereits erfolgreich zwei Testspiele gegen Mannschaften aus der höheren 2. Liga Interregio, nämlich gegen den FC Frauenfeld (2:2) und KF Dardania St. Gallen (0:3). Auch wenn die Resultate dem FC Bischofzell etwas schmeicheln, sieht man, dass der aktuelle Kader auch gegen starke Gegner mithalten kann.

Die nächsten FCB-Anlässe im Frühling

Trainingslager der 1. Mannschaft in Ascona
Start 2. Liga-Meisterschaft, 23. März 2024:
FCB – FC Arbon
Schweizer Cup Vorrunde 2. Liga ½ Final
30. März: FC Arbon – FC Bischofzell

Pasquale Spring
Präsident FC Bischofzell

Heimrunde für Wölfe

Am Sonntag, 3. März findet in der Bruggwiesenhalle die Heimrunde unserer E-Junioren statt.

Der Spielbetrieb dauert von 09.00 bis 15.00 Uhr. Während dieser Zeit ist auch eine kleine Festwirtschaft in Betrieb. Unsere Spiele starten um 12.30 Uhr, 13.30 Uhr und um 14.30 Uhr.

Dieser Anlass bietet auch die Möglichkeit, Ihrem Kind Unihockey als Hobby näher zu bringen. Darum sind auch die Kleinen ganz herzlich eingeladen!

Unser Team hofft auf viele Zuschauer und eine grosse Unterstützung während dem Spiel.

Franz Eugster, Unihockey Wölfe

Anzeige

Versorgen Sie ihr Gebäude nachhaltig mit einer Photovoltaikanlage

Unsere Fachspezialisten beraten Sie gerne zu allen Themen rund um Sonnenenergie, Speicher und E-Mobility.

[pezag.ch](https://www.pezag.ch)



Lohnt sich bei Ihnen eine Solarstromanlage?
Finden Sie es mit unserem Solarrechner heraus!

PEZAG AG
9220 Bischofzell
071 424 24 90
energy@pezag.ch



Sprint, Sprung, Biathlon und Team-Cross

Die LAR Bischofszell mischt am UBS Kids Cup Team Regionalfinal mit. Jedes Jahr aufs Neue begeistert über den Winter der actionreiche Teamwettkampf Athletinnen und Athleten aus der ganzen Schweiz.



Gold und Silber knapp verpasst

Die erste Hürde hatten vier unserer Teams geschafft. Drei davon nahmen am Regionalfinal in Frauenfeld teil, der Mitte Februar stattfand. Nach den ersten drei Disziplinen hatten alle die Aussicht auf einen Podestplatz. Von den begehrten ersten zwei Plätzen trennte sie nur einen Punkt oder waren punktgleich mit den Zweitplatzierten. So kam es auf die letzte Disziplin, den Teamcross an. Auf dem anspruchsvollen Parcours, der den Startenden einiges an Ausdauer abverlangte, kämpften alle um Gold oder Silber. Leider hat es bei allen drei nicht ganz gereicht. Mit einem Punkt Rückstand holten sich die U16 Boys Bronze, für die U16 Girls resultierte der 5. und für die U14 Boys der 4. Rang.

Das vierte Team der U14 Girls wird am 10. März am Regionalfinal in Rapperswil um einen Startplatz am Schweizer Final kämpfen. Sie hatten die Qualifikation in unserer Region um lediglich einen Punkt verpasst und starteten mit viel Biss und Teamgeist zusätzlich in einer anderen Region und sicherte sich so punktgleich mit dem Erstplatzierten Team den Startplatz für einen Regionalfinal doch noch. Wir wünschen dem Team einen erfolgreichen Wettkampf.

In sechs Regionen finden jeweils lokale Ausscheidungen statt, an denen man sich gegen andere Teams in den Disziplinen Sprint, Sprung, Biathlon und Team-Cross misst. Wer sich aufs Podest stellen darf,

qualifiziert sich für den jeweiligen Regionalfinal. Die zwei Erstplatzierten der Regionalfinals dürfen sich mit den besten Teams am Schweizer Final im März messen.

Daniela Rutishauser
LAR Bischofszell

Anzeige

30
JAHRE
HEISS AUF
DICH!

Es gibt immer einen Weg
zu Ihrer Erdwärme!

9205 Waldkirch
Telefon 071 434 67 37
inauenheizung.ch

QR Code

Saubere Wärme
auch in schwierigen
Liegschaftssituationen

inauen
HEIZUNG

Der TV Bischofszell sagt danke!

Seit der letzten Saison präsentiert sich der Turnverein Bischofszell in einem neuen Look.



Die Anforderungen an die neue Bekleidung waren hoch. Nach ausführlichen Anproben, bei denen darauf geachtet wurde, dass die ausgesuchten Kleidungsstücke nicht nur funktional und bequem, sondern auch ästhetisch ansprechend sind, gelang es dem Turnverein, einen perfekten Trainer für die Turnstunden, Wettkämpfe und öffentlichen Auftritte zu finden. Die blaue Farbe wurde in den letzten Jahren zum Markenzeichen des Vereins. Zusammen mit dem neuen Logo, welches den Schriftzug des Turnverein Bischofszell und die alte Thurbrücke vereint, weist der Trainer einen hohen Wiedererkennungswert auf.

Mit hohen Kosten verbunden

Die Anschaffung einer neuen Vereinskleidung ist mit hohen Kosten verbunden. Der TV Bischofszell möchte sich an dieser Stelle herzlich bei seinen Sponsoren bedanken, die durch ihre grosszügige Unterstützung die neue Vereinskleidung ermöglicht haben. Ein besonderer Dank geht an die Hauptsponsoren Raiffeisenbank Amriswil Bischofszell und Scherrer Schreinerei AG in Niederhelfenschwil sowie an alle Goldsponsoren.

Der TV Bischofszell ist stolz, solch engagierte und unterstützende Partner an seiner Seite zu haben. Die neue Vereinskleidung ist mehr als nur ein Kleidungsstück, sie verbessert nicht nur das Vereinsbild, sondern stärkt auch das Zusammengehörigkeitsgefühl. Der Verein freut sich auf zukünftige sportliche Erfolge und eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit seinen geschätzten Sponsoren.

TV Bischofszell

Anzeige

UNSERE SPITZENKANDIDAT*INNEN FÜR DEN KANTONS RAT AUS DEM BEZIRK WEINFELDEN

**GRÜNE
LISTE 1**



CORNELIA HAUSER - UELI KELLER - ANDRÉS HALTER - SANDRO GEHRI

Lehrerin, Naturheilpraktikerin
1967, Weinfelden

Sozialpädagoge
1990, Bischofszell

Bio-Landwirt
1995, Schönholzerswilen

Software-Entwickler
1986, Stehrenberg

Zweites Leben für die alten Trainingskleider

Die Mitglieder vom TV Bischofszell hatten die Möglichkeit, ihre alte Vereinsbekleidung zurückzugeben, damit diese gespendet werden konnte.

Die Trainer wurden ans Kinderhilfswerk Arco Brasilien gespendet. Dieses unterstützt sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche von 1 – 20 Jahren. In zweckmässigen Räumlichkeiten erhalten die Kinder Schulunterricht, eine gesunde Ernährung und werden im Hinblick auf eine spätere Berufsausbildung vielseitig gefördert, um ihnen so den Weg in eine würdigere Zukunft zu ebnen.

TV Bischofszell



Anzeige

Der TV Bischofszell bedankt sich herzlich bei den Sponsoren:

- Auto Stalder AG
- Bürgi Tief- und Strassenbau GmbH
- Die Mobiliar, Bischofszell
- Dietrich Optik
- Engeler Electro by TechCom.ch
- Fusspflege Petra Gross
- Inauen Party- & Festservice AG
- Karl Mock Fenstermontagen AG
- Kustom Schweiz AG
- Mawi Reisen AG
- Otto Keller Gartenbau AG
- Pneu Edelman AG
- Réka wein&mehr
- Stadt Bischofszell



Scherrer
Schreinerei AG
9527 Niederhelfenschwil
info@schreinereiag.ch

Scherrer
Fensterbau AG
9527 Niederhelfenschwil
info@fensterbauag.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Amriswil Bischofszell

Nachhaltigkeit im Fokus

Repair Café in Bischofszell: am 16. März zwischen 9 und 14 Uhr wird die Aula des Schulhaus Sandbänkli in Bischofszell zum Zentrum für Reparaturarbeiten verschiedener Gegenstände.

Handwerklich versierte Frauen und Männer reparieren Ihre elektrischen Geräte, Textilien, Holz- und Metallwaren. Als besondere Highlights stehen dieses Mal das Aufziehen von Halsketten und das Leimen von Büchern auf dem Programm.

Da an unseren Repair Cafés Reparateure verschiedener Berufsgruppen gleichzeitig anwesend sind, können wir auch kombinierte Reparaturen ausführen.

Stöbern Sie in Ihrer Küche, Kinderzimmern, Schränken nach Gegenständen, die defekt sind und bringen Sie diese einfach vorbei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Reparaturen sind allesamt kostenlos. Einzig allfällig benötigte Ersatzteile werden belastet.

Unser gemütliches Café lädt ein, sollte es mal eine Wartezeit geben.

Machen Sie den 16. März zu einem Tag der Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Be-



suchen Sie das Repair Café im Schulhaus Sandbänkli und tragen Sie aktiv zur Reduzierung von Abfall bei.

Yvonne Sutter
Verein Repair Café Bischofszell

Samstag, 16. März, 9 - 14 Uhr in der Aula Schulhaus Sandbänkli Bischofszell

Kontakt: repaircafe-bischofszell@gmx.ch oder Tel. 079 284 96 80

Dankeschön für Helfende

Anfang Jahr waren die Helferinnen und Helfer des Gemeinnützigen Frauenvereins zum Nachtessen eingeladen.

Rund 40 Personen folgten der Einladung ins Restaurant Eisenbahn und genossen das indische Buffet und einen gemütlichen Abend.

Helferinnen und Helfer sind bei uns jederzeit willkommen.

Osterbrunnenkaffee

Von Gründonnerstag bis Ostermontag öffnen wir unser Vereinslokal an der Marktgasse 10. Von 13.30 - 16.00 Uhr verwöhnen wir unsere Gäste mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen. Wir öffnen nur bei trockenem Wetter.

Weitere Informationen unter:
info@frauenverein-bischofszell.ch

Doris Gremminger
Vorstand





Umwelttipp

127-mal zum Mond und zurück

Bewegungsfreiheit ist ein kostbares Gut. In der Schweiz sorgt eine tadellose Verkehrsinfrastruktur dafür, dass uns Auto, Bus, Bahn oder Tram schnell, effizient und ganz selbstverständlich von A nach B bringen. Der Raum, den wir den unterschiedlichen Verkehrsmitteln gewähren, ist jedoch alles andere als gleichmässig verteilt.

Die Schweiz ist ein Land der kurzen – und vielen – Wege. Gemäss Bundesamt für Statistik beanspruchte 2018 das dichte Netz an Schienen und Strassen gut 2 Prozent der gesamten Fläche der Schweiz, wovon die Strassen und Autobahnen 88 Prozent belegen – den Löwenanteil! Trotz des hervorragend ausgebauten öffentlichen Verkehrs und der im internationalen Vergleich kurzen Distanzen sind wir also gern mit dem Auto unterwegs. Sehr gern sogar. In der Schweiz fahren wir von Januar bis Dezember insgesamt 98 Milliarden Kilometer mit dem Auto. Das entspricht 2,5 Millionen Erdumrundungen im Jahr oder 6800 pro Tag. Auch zum Mond kommt man damit leicht – 127-mal hin und zurück, um genau zu sein.



Ehrliche Gedanken zum eigenen Mobilitätsverhalten

Da erstaunt es nicht, dass es regelmässig eng wird auf den Schweizer Strassen. Au-

tos und Co. gehören damit nicht nur zu den grössten Lärmquellen, sie hinterlassen auch deutliche Spuren in der Umwelt: Ein Drittel der in der Schweiz ausgestossenen Treibhausgase geht auf den motorisierten Verkehr zurück. Klar, ein eigenes Auto bietet Flexibilität und Komfort. Und Bahn und Bus sind vor allem im ländlichen Raum oft keine naheliegende Option. Mit Blick auf

die Auswirkungen des Klimawandels lohnen sich in vielen Fällen durchaus ein paar ehrliche Gedanken zum eigenen Mobilitätsverhalten: Ist die Fahrt mit dem Auto eine Notwendigkeit oder doch eher hartnäckige Gewohnheit?

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Einladung zum Austausch und Genuss

Gemeinsam für unsere Region im Grossen Rat – Wir, die Grossratskandidatinnen und Grossratskandidaten aller Parteien aus der Region Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf, heissen Sie herzlich willkommen.

In persönlicher Atmosphäre möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, uns näher kennenzulernen. In Ihrer Gemeinde suchen wir das Gespräch mit Ihnen, um Ihre Anliegen aufzunehmen. Eine angemessene Vertretung jeder Region im Grossen Rat ist von grosser Bedeutung. Daher liegt es uns am Herzen, dass Sie die Kandidatinnen und Kandidaten aus Ihrer Region persönlich treffen können. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um mit uns in den Austausch zu kommen und uns Ihre Anliegen zu präsentieren.

Damit Sie diesen Dialog nicht mit leerem Magen führen müssen, stehen Pizza und Getränke für Sie bereit. Seien Sie dabei, wenn es darum geht, gemeinsam unsere Region im Grossen Rat zu vertreten. Ihre Stimme und Ihr Input sind uns wichtig!

Termine für Ihren Kalender:

- 4. März 2024 um 18.00 – 19.30 Uhr auf dem Schulhausplatz in Zihlschlacht
- 5. März 2024 um 18.00 – 19.30 Uhr vor dem Feuerwehrdepot in Hauptwil

8. März 2024 um 18.00 – 19.30 Uhr auf dem Grubplatz in Bischofszell
Wir freuen uns auf interessante Gespräche und genussvolle Momente mit Ihnen!

Für die Interpartei
Corinna Pasche-Strasser
Kantonsrätin die Mitte

ANNI'S Boutique

ENTDECKEN SIE DIE NEUHEITEN!

MARKTGASSE 15
9220 BISCHOFZELL
071 411 81 01
WWW.ANNISBOUTIQUE.CH



Med. Fusspflege Praxis

Lilyana Yaneva Rüeegsegger
Dipl. Pflegefachfrau HF

Neugasse 12 | 9220 Bischofszell
praxis-yaneva.rueegsegger@hin.ch
+41 77 485 51 31 | Sekretariat: +41 79 631 16 16
www.med-fuss-pflege.ch

Für Diabetiker Krankenkassen anerkannt,
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Ich bin auch mobil unterwegs, für Patienten
mit Mobilitäts-Einschränkungen.

Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

☎ 071 422 42 59
✉ mabu@bluewin.ch
🌐 buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



Kramer Immobilien

Exklusive 4.5 Zimmerwohnung mit Sämtisblick

Die 4.5 Zimmerwohnung bietet Ihnen mit rund 140 m² viel Platz zum Wohnen. Der Sitzplatz mit ca. 63 m² lädt dazu ein, nach einem anstrengenden Arbeitstag die Aussicht zu geniessen und die Seele baumeln zu lassen.

Highlights dieser Wohnung:

- hochwertige Bauweise im Minergie-Standard
- lichtdurchflutende Zimmer
- grosszügige Raumaufteilung
- 2 Badezimmer mit Badewanne, Dusche und WC
- zusätzlich separates WC
- Parkett- und Plattenböden
- Holz-Metall-Fenster
- Reduit und geräumiger Keller
- Lift in allen Etagen

Tiefgaragenparkplatz optional CHF 135
Tiefgaragenparkplatz mit Ladestation optional CHF 155

Könnten wir Ihr Interesse wecken? Kontaktieren Sie uns heute, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Schweizersholzstrasse 1, Bischofszell



Bruttomiete CHF 2'450

Verfügbar ab 1. April 2024



Wir produzieren und sanieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Sitzplatz- und Balkonverglasungen
- Vordächer · Treppen
- Balkone · Türen · Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen · Markisen

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH



GOLD PARTNER

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch





bürgibaut.ch



Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

Ralph Lehmann Schreinerei Umbauten, Küchen, Möbel



innen
ausbau

Ralph Lehmann GmbH
dipl. Schreinermeister
Laubeggstrasse 3
9220 Bischofszell
Tel. 071 420 03 00



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella

Stockerweidstrasse 10

9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch

www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



Oswald ZU HAUSE ENTSPANNEN
Gartenbau AG
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch

Die Blätter fallen leise von den Rosen

Nachruf der Stadt Bischofszell auf Bernhard Bischof (1949 - 2024)

Am 5. Februar starb Bernhard Bischof. Er ging so leise und plötzlich, wie Blätter, die von den Rosen fallen. Als Erschaffer der Rosenstadt oder als Zunftmeister der Nachtwächter prägte er Kultur- und Stadtleben in Bischofszell, wie nur wenige zuvor.

Bischof und Bischofszell, das war eine innige Romanze. Bernhard und sein Städtli schenkten sich gegenseitig viel Aufmerksamkeit und Engagement. Die Gemeinde hatte Ende der Neunzigerjahre die Schliessung wichtiger Industriebetriebe zu verkraften und sah sich mit einem ersten einschneidenden Wandel im Detailhandel konfrontiert, als Beni beim Rasenmähen ein Geistesblitz ereilte. Mit seiner Idee, eine Rosen- und Kulturwoche zu initiieren, traf der routinierte Sportschütze buchstäblich ins Schwarze. Viele Bischofszellerinnen und Bischofszeller liessen sich davon begeistern, die Besucherinnen und Besucher kamen in Scharen, das Städtli blühte auf. Aus einem dünnen Zweig hat Bernhard Bischof eine Rose spriessen lassen. Für die 20. Austragung im kommenden Sommer übergab er, bald 75-jährig, das Zepter in jüngere Hände.

Empfindsamer Zeitgenosse

Bernhard wuchs gemeinsam mit zwei Schwestern auf, zuerst im Sittertal, später im Waldhof. Seinen älteren Bruder kannte er kaum. Aus dessen tragischem Tod – er ertrank in der Sitter – schöpfte Beni seine Begabung der aufrichtigen Anteilnahme, die er herzerwärmend zum Ausdruck bringen konnte. Ich erinnere mich gerne, wie wichtig es ihm als Zunftmeister der Nachtwächter war, während der Pandemie im Gedenken an die Verstorbenen Woche für Woche die Glocken im Bogenturm zu läuten.

Engagierter Weggefährte

Nach seiner Lehrzeit als Konditor arbeitete Bernhard im Hotel Helvetia in Montreux. Am Genfersee traf er auf Frances, eine junge Touristin aus England. Ihretwegen änderte er seinen Plan. Anstatt in Kanada setzte er seine berufliche Laufbahn als Patissier im Hotel Hilton in London fort. Während die-

ser Zeit wuchs aus der anfänglichen Brieffreundschaft sein grosses Lebensglück mit Frances. Als Paar zogen sie zurück in die Schweiz und gründeten eine Familie. Beni teilte mit seinen Kindern, Nadja und Elias, unter anderem die Leidenschaft zum Schiesssport. Eine Allergie zwang ihn sich beruflich neu zu orientieren. Er bildete sich weiter und fand schliesslich eine Anstellung beim Bankverein in Bischofszell, der 1998 mit der UBS fusionierte. Die Grossbank unterstützte Beni bei all seinen Engagements, als Präsident der Sportschützen, als Präsident der damaligen CVP in Bischofszell, als emsiges Mitglied des Unteroffiziersvereins und schliesslich als OK-Präsident der Rosen- und Kulturwoche, die 2001 erstmals durchgeführt wurde. 2004 gründete Bernhard Bischof mit der Nachtwächterzunft eine zweite kulturelle Perle, die Bischofszell seit Jahren viel Aufmerksamkeit beschert. Von seinen grossen Ideen liess sich Beni selten abbringen. Natürlich eckte er da und dort auch damit an. Doch Beni verfolgte seine Ziele standhaft und vermochte auf seine einzigartige Weise der Stadt ein paar Zentner Glück und Freude zu schenken. Für ihr unermüdliches, immenses Engagement wurden Beni und Frances 2021 vom Stadtrat als Ehrenbürger und Ehrenbürgerin ausgezeichnet.

Rückkehr zu den Wurzeln

Beni Bischof mochte Zeremonien und war vor allem als Zunftmeister der Nachtwächter ein äusserst würdiger Protagonist seiner Inszenierungen. Er liebte das Fischen und das Fotografieren. Die Natur machte ihn glücklich. Von seinen zwei Enkelinnen und vier Enkeln erzählte er oft und gerne. In den vergangenen drei Jahren kehrte Beni zu seinen Wurzeln heim. Er zog mit Frances ins Sittertal und fand in der Bruggmühle ein neues Zuhause. Gleichzeitig griff er sein erlerntes Handwerk als Konditor wieder auf. Er klügelte Rezepte mit Wildrosenfrüchten aus und veröffentlichte darüber im vergangenen Herbst ein Koch- und Backbuch. Dem britischen König Charles III. widmete Bernhard zur Krönung einen Cake und bediente ihn mit dem Rezept. Als



Charles einige Monate später darauf antwortete, erfüllte ihn das mit grossem Stolz. Von Anerkennung liess sich Beni zeitlebens inspirieren. So plante er für das kommende Jahr wiederum eine Gruppenreise nach England zu organisieren, um den wunderschönen Rosengärten dieses Landes nachzugehen. Es sollte nicht mehr dazu kommen. Rosen blühen und verblühen.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Zum Tode unseres Zunftbruders

Nachruf der Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunft auf Bernhard Bischof (1949 – 2024)



Liebe Frances, liebe Familie Bischof, sehr geehrte Trauergäste,

Dir, liebe Frances, Deinen Kindern mit Familie, und allen die um Beni trauern, möchte ich im Namen aller Mitglieder der Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunft unsere herzliche Anteilnahme übermitteln.

Im Jahre 2004, es war das Jahr meiner Amtsübernahme von Walter Kienel, entstand der erste Kontakt zu Beni und Bischofszell. Wenige Wochen vor der Einfüh-

rung der Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft. Durch Kontakte zu unseren Zunftbrüdern aus dem süddeutschen Raum, aber auch durch Benis intensiven Nachforschungen in entsprechenden Archiven, hatte er sich sehr kundig gemacht, was letztendlich hinter der Nachtwächtertradition steckt. Nicht einfach die Belebung für den Tourismus, sondern die Pflege und Weitergabe einer Tradition. Menschen noch einmal deutlich vor Augen zu führen, was einst Aufgabe dieses für Mitmenschen früherer Zeiten unverzichtbaren Dienstes war. Erkennen musste er dabei auch, dass

der Weg in unsere Zunft nicht so einfach und schnell gemacht ist. Wir erfordern schon vor der Zusage einer Mitgliedschaft uns die Tradition des Ortes zu belegen. Das war für Beni kein Problem. Die letzte Hürde war der Visitationsbesuch durch den Zunftmeister. Dieser erfolgte dann am 27. Juli 2005. Bei meinem Besuch führte mich Beni durch den Ort und zu den wichtigen Personen ins Rathaus von Bischofszell. Am Abend erfolgte dann der Rundgang durch den Ort. Vorher lernte ich bereits die anderen Kollegen kennen und erlebte die geliebte Struktur des Dienstes in Bischofszell. – Die Lebensaufgabe von Beni. Die Aufnahme der Stadt Bischofszell, mit einigen der damaligen Nachtwächter und Türmer, erfolgte dann im Jahre 2006 in Zwönitz im Erzgebirge.

In den folgenden Jahren hat Beni alle Zunfttreffen besucht, und in vielen Telefonaten haben wir uns im Sinne der Sache ausgetauscht. Ein Telefonat oder ein Gespräch mit Beni war stets geprägt von Ruhe und Sachlichkeit. Es war immer unaufgeregt. Als Kassenprüfer hat er auch Aufgaben für die Zunft wahrgenommen. Dabei war uns sein Wissen als Bankkaufmann von Vorteil. Viele Aufgaben hat Beni für die Stadt Bischofszell wahrgenommen. Er hatte Ideen, die wertvoll waren. In vielen Bereichen wird er fehlen. Aber man wird sich dankbar an ihn erinnern. Vor allem an die Spuren die er hinterlassen hat.

Die Stunden des Abschieds sind für Dich, liebe Frances und Deine Familie, sicherlich schwere Stunden, weil alles so plötzlich kam. Wir alle wünschen Euch viel Kraft. Möge nach der Zeit des Trauerns eine gute Zeit mit guten und schönen Erinnerungen folgen.

Die Freunde und Mitglieder der Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunft werden Beni in guter Erinnerung behalten.

Ein stiller Gruß

Johannes Thier
Zunftmeister der Europäischen
Nachtwächter- und Türmerzunft

Ein Macher mit Herz

Nachruf des Vereins Rosen- und Kulturwoche auf Bernhard Bischof (1949 - 2024)

Wollte man dem OK Rosen- und Kulturwoche angehören, gingen Vorstellungsgespräche voraus. Denn das Vertrauen von Beni musste man sich erarbeiten. Hatte man das Vertrauen, konnte man sich dann jederzeit auf Beni verlassen. Seine Ideen setzte Beni jeweils mit Überzeugung um. Beni Bischof hat aus Bischofszell eine Rosenstadt mit nationalem Ansehen geschaffen. Die Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche ist der grösste Anlass in der Region und hat die Stadt nachhaltig geprägt. Mit Herzblut und Idealismus ging Beni Bischof an seine vielen Aufgaben heran, dabei scheute er keinen Aufwand. Als Vertreter der nächsten Generation waren wir

ab und zu auch Beni's schärfste Kritiker. Egal wie hart intern auch diskutiert wurde, Beni hielt es aus und war danach wieder um die Harmonie bemüht. Wir durften sehr viel von ihm lernen. Sein Fachwissen, seine Leidenschaft für den Anlass und seine weiten Kontakte beeindruckten uns immer wieder. Neben all dem Engagement liess uns Beni im gemütlichen und geselligen Zusammensein an seinen Geschichten aus vergangenen Zeiten teilhaben. War er doch ein Mann mit einem einzigartigen Interesse und Wissen über Bischofszell und darüber hinaus. Nun reiht er sich ein in die Geschichte dieses Ortes, den er geliebt und für den er gelebt hat. Die Lücke, welche er

hinterlässt, wird schwer zu füllen sein. Wir wollen die Rosen- und Kulturwoche mit der nötigen und demütigen Haltung und dem grossen Engagement weiterführen, wie Beni es uns vorgelebt hat.

Die 20. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche war stets sein Ziel. Diese zu erleben, bleibt ihm jedoch vergönnt. Der Verein mit dem OK und den Ehrenmitgliedern werden diese zu Ehren von Beni Bischof organisieren und feiern.

Daniel Frischknecht & Adrian Rügger
Co-Präsidium Verein Bischofszeller
Rosen- und Kulturwoche

Eine Rose für Bischofszell

Nachruf eines Gründungs- und Ehrenmitglieds Rosen- und Kulturwoche auf Bernhard Bischof (1949 - 2024)

Ich habe eine Idee ... so fing mein Gespräch mit Beni vor über 22 Jahren an. Er wolle Bischofszell von der Konservistadt zur Rosenstadt gedeihen lassen, berichtete er mir. Ich fand seine Idee und seinen Willen, sowie seine Überzeugung genial und bot ihm sogleich meine Unterstützung zur Findung weiterer Personen an. Schon nach kurzer Zeit konnte Beni eine engagierte Truppe für die Rosen- und Kulturwoche begeistern. Ohne viel wenn und aber wurde die Rosenwoche in die Tat umgesetzt. Pessimisten, die Steine in den Weg legten, konnten beruhigt werden. Optimisten warteten auf die erste Austragung des neuen Events. Beni als treibende Kraft liess sich von niemanden beirren und schon gar nicht von seiner Idee abbringen. Eine gewinnbringende und höchst impulsive Zeit mit Beni nahm ihren Anfang. Vereinsgründung, Verträge mit der Stadt, Logistik, Sponsorsuche und vieles mehr musste erledigt werden. Beni in seinem Element nahm die meiste Arbeit auf sich und koordinierte dieselbe in alle Richtungen. So bekam er meiner Meinung nach fälschlicherweise den Übernamen «Rosen-diktator». Wer mehr in seine Arbeit hin-

einsah, wusste, dass es Beni stets nur um die Stadt, die Rosenwoche und deren Zielerreichung ging. Wie viele tausend Stunden Beni – mit Unterstützung seiner Frau Frances – im Hintergrund gearbeitet hatte, wissen nur wenige. Heute hat Bischofszell den Status «Rosenstadt der Ostschweiz» erreicht. Die Rosen- und Kulturwoche ist in der Zwischenzeit in der Schweiz und im nahen Ausland bekannt und es wurde erreicht, was Beni mit seiner Idee als Ziel hatte. Ich durfte Beni 22 Jahre begleiten, mit ihm konstruktiv streiten und viele fröhliche Stunden verbringen.

Leider konnte ich nicht wie abgemacht mit Beni vor dem Rathaus auf einem Bänkli sitzen, ein Bier trinken und schauen, wie sich die Rosenwoche weiterentwickelt.

Trotzdem, was Du Beni mit deiner Idee für Bischofszell geschaffen hast, ist meisterlich, vorbildlich und zu grossem Dank verpflichtet.

Aurelio Wettstein
Gründungs- und Ehrenmitglied Verein
Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche



DORELLE

**SEASON
OPENING
WEEK**

**MODE DORELLE
GRUBPLATZ 12**

Öffnungszeiten

Montag	Dienstag bis Freitag	Samstag
geschlossen	09.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.30 Uhr	09.00 – 16.00 Uhr

GIVE-AWAY
exklusiv von Marc O'Polo

RADSPORT
Krapf

Alles für den bewegten Tag.

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

**8./9./10.
März
2024**

750 BIKES & TESTTRAIL

**9220 Bischofszell
www.radsport-krapf.ch**

Liebe im Lied ... etwas weiter gefasst

Im Liederstrass, den der Männerchor «Liederkranz am Ottenberg» präsentiert, geht es immer irgendwie um die Liebe, obwohl die Werke stilistisch und epochenmässig weit auseinanderliegen.

Neben Liedern aus der klassischen Männerchorliteratur erklingen auch einige freche Songs der legendären «Prinzen» und unsterbliche Ohrwürmer aus dem Repertoire der berühmten «Comedian Harmonists». Nach einer instrumentalen Einlage musiziert die vierköpfige Nordic Jazz Band «seeTon» im zweiten Teil des Abends mit dem Chor zusammen.

Statt auf Tickets setzt der Chor auf eine angemessene Kollekte.

Freitag, 8. März 2024, um 19.30 Uhr im Bürgersaal Bischofzell

Ruedi Gentsch
Männerchor «Liederkranz am Ottenberg»



Anzeigen



Molkerei Biedermann Berufserlebnis-Nachmittag

Du interessierst dich für einen der folgenden Berufe und möchtest den Beruf hautnah erleben? Bei uns hast du die Chance!

- **Milchtechnologie/in EFZ**
- **Milchpraktiker/in EBA**
- **Polymechaniker/in EFZ**
- **Anlagenführer/in EFZ**
- **Logistiker/in EFZ**

Wann: Mittwoch, 20. März 2024, 13.30 Uhr
Wo: Molkerei Biedermann, Schützengütlistr. 2, 9220 Bischofzell

Anmeldung an job@biomolkerei.ch mit Angaben von Vorname, Name, Adresse und Wunschberuf.
 Bitte beachte, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



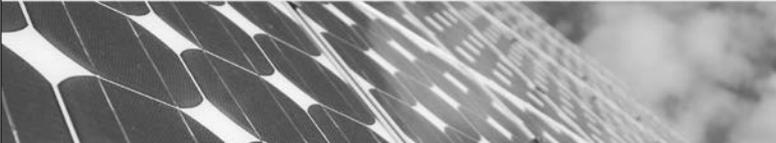



www.molkerei-biedermann.ch



Profitieren Sie mit einer modernen Photovoltaikanlage von der Kraft der Sonne

Täglich lassen sich immer mehr Menschen von der unerschöpflichen, kostenlosen Energie der Sonne faszinieren. Möchten Sie Ihren Strom selber produzieren und so vom Eigenverbrauch des deutlich günstigeren, selbst erzeugten Stroms profitieren?



Elektro Niklaus AG, Bischofzell, +41 71 422 37 37, info@enb.ch

Gebäudetechnik, die verbindet





Zur Verstärkung unseres Hauswarteteams suchen wir für die Schulanlage Sandbänkli in Bischofzell auf den 1. April 2024 einen/eine

Raumpfleger/-in 20%



Informationen und Bewerbung:
 Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter Infrastruktur, Herr Roger Rohner 079 402 21 18, roger.rohner@schule-bischofzell.ch gerne zur Verfügung.

Volksschulgemeinde Bischofzell

Pascal Gamboni solo unterwegs

Am Samstag, 23. März 2024, ab 20.00 Uhr, tritt Pascal Gamboni mit «Sut la Pial» in der Sandbänkliaula auf.



Bereits zum zweiten Mal gastiert Pascal Gamboni im Literaria-Programm in Bischofszell. Diesmal wird er – entgegen der ersten Ankündigung – seine Lieder solo in der Sandbänkliaula präsentieren.

Pascal Gamboni ist ein Sänger, Produzent und Songwriter. Seine Musik wird als lo-fi und beseelt beschrieben – einfache Lieder, die den Zuhörer ergreifen. Er singt hauptsächlich auf Rätoromanisch, aber auch auf Englisch und Italienisch. Gamboni, der bereits am Jazz Festival in Montreux gespielt hat, wurde zum berühmten CMJ Festival in New York eingeladen und zum SRF3-Best-Talent gewählt. Wer ihn einmal live erlebt hat, weiss um die Kraft und Tiefe seiner Lieder. Dieser Sound ist echt und klingt noch lange nach.

«Musik, die ihre Wurzeln nicht verkennt, aber selbstbewusst in die weite Welt blickt.» (Giuliano Benassi)

Vorverkauf

Bücher zum Turm, Marktgasse 2, Bischofszell (bar oder Twint)

Reservation

info@literaria.ch (keine Platzreservation)
Erwachsene Fr. 25.-, Mitglieder Fr. 20.-,
Jugendliche in Ausbildung Fr. 10.-
Türöffnung/Bufferet ab 19.00 Uhr

Martin Herzog
Präsident Literaria

Für Kurzentschlossene:

Samstag, 2. März 2024, Sandbänkliaula
ca. 19.00 Uhr: KILRAY, unsere Lokal-
matadoren
ca. 20.30 Uhr: GRANDJEAN, Campari
Soda und meh...

Vorverkauf

Bücher zum Turm, Marktgasse 2,
Bischofszell (bar oder Twint)

Reservation

info@literaria.ch (keine Platzreservation)
Erwachsene Fr. 30.-, Mitglieder Fr. 25.-,
Jugendliche in Ausbildung Fr. 10.-
Türöffnung/Bufferet ab 18.00 Uhr

Anzeigen

erdbeerrot®
manser malergeschäft
Der Maler für farbige Persönlichkeiten
Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

MR SANITÄR
071 422 11 13 **130 Jahre**

Viel Musik und akrobatische Höhenflüge

Die Stadtmusik Bischofszell lädt am 23. und 24. März zum Unterhaltungskonzert. Mit von der Partie ist der TV Bischofszell.



Im Probelokal im Vereinszentrum ist die Stadtmusik Bischofszell eifrig am Proben. Dirigent Markus Egger schwingt den Taktstock, erklärt welche Passagen wie zu spielen sind, lässt wiederholen und lobt: «Was

für ein toller Sound». Markus Egger ist für die Bischofszeller Musikantinnen und Musikanten kein Unbekannter. Er hat schon öfter in Bischofszell ausgeholfen, seit vergangenen Sommer ist er fest angestellt. Er

freue sich, sein Wissen und seine Erfahrung in Bischofszell einzubringen. Markus Egger ist Klarinetttist, unterrichtet in St. Gallen und ist als Musikexperte im In- und Ausland unterwegs. Während 18 Jahren hat er die Bürgermusik Benken dirigiert.

Eine bewegende Show

Während die Stadtmusikanten an Rhythmus und Intonation arbeiten, feilen Turnerinnen und Turner des TV Bischofszell an der Choreografie. «Wir wollen gemeinsam eine bewegende und unterhaltsame Show auf die Bühne zaubern», sagt OK-Präsidentin Judith Rölli-Burri. Die beiden Unterhaltungskonzerte am Samstag, 23. März, um 20 Uhr und am Sonntag, 24. März, um 12 Uhr werden von der Jugendmusik AachThurLand eröffnet. Festwirtschaft und Tombola mit Nietenverlosung werden für weitere Höhepunkte sorgen. Platzreservation für Samstag unter www.stadtmusik-bischofszell.ch möglich. Türöffnung: Eine Stunde vor Konzertbeginn.

Barbara Hettich
Stadtmusik Bischofszell

Anzeige

Grossratswahlen 7. April 2024

WIR BEWEGEN.

GERADLINIG,
LÖSUNGSORIENTIERT
UND VERLÄSSLICH.



2 X
auf Ihre
Liste



**OLIVER
MARTIN**
Liste 03.07
olivermartin.ch

**MAJA
BRÜHLMANN
ZWAHLEN**
Liste 03.05

**PATRICK
KÜNG**
Liste 03.11

**SUSANNA
IMFELD**
Liste 03.18

**STEFAN
WOLFER**
Liste 03.09

VOLL MOTIVIERT IN DEN GROSSEN RAT FÜR DEN BEZIRK WEINFELDEN.

Tango zu Tisch

«Tango ist die Luft, das Leben, die Liebe oder die Trauer.» (Carlos Matheos)

Der Abend beginnt mit einem Crashkurs um 17:00 Uhr, der von den erfahrenen Tangueros Lea und Rafael geleitet wird (Tangoschule Rafael Herbas). Ganz egal, ob Sie alleine oder zu zweit kommen, hier lernen Sie die Grundlagen des Tango Argentino kennen oder frischen Ihre Kenntnisse auf. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, sich mit Empanadas aus Ceus Küche zu verpflegen, bevor um 19:00 Uhr die Milonga beginnt. Hier können Sie das Erlernte in die Praxis umsetzen und mit anderen Tangotanzfreudigen und Tangoerfahrenen, Tangoanfängerinnen und -anfängern sowie Crashkursbesuchern, Chicas und Chicos con fuego tanzen. Zwischen den Tanzrunden werden Sie von den beiden Tangueros mit einer Showeinlage überrascht. Bailamos!

Vielleicht möchten Sie aber auch nur zum Essen oder nur zum Crashkurs oder nur zur Milonga kommen – alles ist möglich und alle sind willkommen! Nur für das Essen ist eine Anmeldung erforderlich unter 079 468 32 56.

17.00 Uhr

Kurs und Milonga, inkl. Show, Fr. 20.-/25.-, ohne Anmeldung

18.00 Uhr

Empanadas aus Ceus Küche, Fr. 20.-, mit Anmeldung

19.00 Uhr

Milonga und Show, Fr. 10.-/15.-, ohne Anmeldung

Franziska Lenzin

Der **Argentinische Tango** ist ein Tanz, der in der Region Rio de la Plata entstanden ist und sich weltweit ausgebreitet hat. Der Tanz basiert auf den Körpersignalen des Führenden und Folgenden und ist ein freier und individueller Tanz. Die Musikrichtung Tango hat sich seit dem Ende des 19. Jahrhunderts in verschiedenen Formen von Buenos Aires aus in der gesamten Welt verbreitet. Der Tango gehört seit September 2009 zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit der UNESCO.



Am 27. April verwandelt sich das Bistro ZuTisch in ein Tango-Lokal! Der Verein kulTisch lädt Sie zu einem unvergesslichen Abend voller Tanz, Musik und kulinarischer Genüsse ein.

Jahresversammlung kulTisch

Wie jedes Jahr findet am 16. März die Mitglieder-Jahresversammlung statt. Im Anschluss daran zeigen wir den Film «The Old Oak».

Zum Filminhalt (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen):

Film von Ken Loach

Die Zeiten sind schlecht in der nordenglischen Stadt, wo auch «The Old Oak» steht. Im Pub treffen sich die desillusionierten «kleinen Leute» zu Bier und Diskussionen. Die Hoffnung auf bessere Zeiten ist klein, und als ein Kontingent syrischer Flüchtlinge im Ort eintrifft, droht die Stimmung zu eskalieren. Da greift Pub-Betreiber TJ Ballantyne durch und lanciert mit einer

der Flüchtlingsfrauen eine Notküche im Hinterzimmer des Pubs. Ken Loach, der Altmeister des britischen Sozialdramas, bringt erneut eine brisante Thematik auf die Leinwand. Ob es dieses Mal zu einem Happy End kommen kann? Vereinigtes Königreich, 2023, AR/EN de/fr, 114 Minuten

Carmela Castagna
Verein kulTisch

Samstag, 16. März 2024,
19.00 Uhr Jahresversammlung
20.00 Uhr Film

Bistro zuTisch,
Marktgasse 5, Bischofszell

Eintritt Film
CHF 15.- für Nichtmitglieder /
Barbetrieb

Kontakt: kultisch@bluewin.ch
oder Telefon 077 466 59 14.

gratis ~~Kontogebühr~~

Per 1. April 2024 streichen wir die
Kontoführungsgebühr bei allen Konten.
tkb.ch/kostenlos

 **Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

RENAULT CAPTUR E-TECH FULL HYBRID



Jetzt Probe fahren.

Besuchen Sie uns an unserer Frühlingsausstellung
16. & 17. März in Amriswil



Garage Hofer AG
Weinfelderstrasse 127, 8580 Amriswil
Landstrasse 24, 8595 Alttnau

garagehofer.ch

Seit 30 Jahren saubere Wärme

Mit über 30 Jahren Erfahrung ist Inauen Heizung Waldkirch, ein führendes Unternehmen im Bereich nachhaltiger Wärmeversorgung in der Ostschweiz.

Fokussiert auf massgeschneiderte, kostengünstige und verantwortungsvolle Wärmelösungen gilt Inauen Heizung als Experte für den Einbau erneuerbarer Energietechnologien auch bei besonderen Liegenschaftssituationen.

Die Nutzung von Erdwärme gewinnt weltweit als saubere Energiequelle an Bedeutung. Inauen Heizung hat diese Herausforderungen schon vor Jahren erkannt und eine aussergewöhnliche Expertise auch in diesem Metier. Die Experten von Inauen Heizung verfügen über ein breites Spektrum an Heizlösungen und Kompetenzen im Meistern von herausfordernden Objektanforderungen wie Zugänglichkeit, Struktur und Bauweise.



Nachhaltige Wärmeversorgung durch Inauen Heizung: selbst in Wohnsituationen ohne direkten Zufahrtsweg.

30 Jahre «Heiss auf Dich»

So lautete das Motto des 30-jährigen Firmenjubiläums, welches im Jahr 2023 gefeiert wurde. Diese lange Erfolgsgeschichte bestätigt die Verlässlichkeit, Kompetenz und Innovationskraft von Inauen Heizung in allen Fragen nachhaltigen und effizienten Heizens. Inhaber Thomas Inauen

bestätigt: «Unsere Mission ist es, die Nutzung von nachhaltigen Energiequellen zu fördern. Nach den pandemiebedingten Liefer- und Kapazitätsengpässen freuen wir uns, jetzt wieder für unsere Kunden Unmögliches möglich machen zu können, um möglichst vielen Immobilienbesitzern

kosteneffiziente Lösungen zur Nutzung nachhaltiger Wärmeversorgung zu ermöglichen.»

Kontakt

Inauen Heizung, Waldkirch, 071 434 67 37, www.inauenheizung.ch

Viele Neuzuzüger

Die Hauptversammlung des Quartierverein Sittertals QVS findet am 15. März 2024 im Personalrestaurant der Fresh Food & Beverage Group statt.

Wir sind begeistert über die vielen Neuzuzüger im Nord. Wir laden alle, welche dem Städtli zu Füssen liegen (Bischofszell Nord inkl. Fabrikstrasse und Städeliweg) gerne zur Hauptversammlung ein. Die Mitglieder haben die Einladung mit dem Ablauf bereits schriftlich erhalten.

Gerne lernen wir Sie kennen und freuen uns auf Ihren Besuch. Die garantiert «nicht langweilige» Versammlung ist am Freitag 15. März im Personalrestaurant der Fresh Food & Beverage Group (früher BINA). Türöffnung ist um 18.15 Uhr mit Beginn um 18.30 Uhr.

Nachtessen und Lotto-Spiel

Nebst einem feinen 3-Gänger, einem Grusswort des Standortleiters der FFB-Group und der Hauptversammlung, werden wir mit 2 Runden Lotto die Vereinskasse etwas aufbessern. Es winken attraktive Preise! Interessiert? Dann melden Sie sich gerne beim Präsidenten; er wird Ihnen das genaue Programm und weitere Details bekanntgeben. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte zögern Sie nicht, sich unter sauder@mabesa.ch oder via 079 237 72 25 (bitte auf Combox sprechen) anzumelden bis spätestens 10. März. bzw. die näheren Details zu

verlangen

Wenn Sie für den historisch tiefen Mitgliedsbeitrag von Fr. 5.00 pro Person bei uns dabei sein möchten, freut uns das natürlich doppelt!

Herzlich Willkommen im Quartierverein Sittertal.

Philipp Sauder, Präsident
Quartierverein Sittertal

Sizilianische Krimiparty

Das etwas andere Krimidinner in der Bibliothek am Hechtplatz.

Im Rahmen des schweizerischen Biblio-weekends «Zu Tisch» laden wir Sie ein, an unserer Krimiparty teilzunehmen.

Neben köstlichen sizilianischen Häppchen und typischen Getränken steht an diesem Abend auch ein Mord auf der Speisekarte und Täter und Opfer befinden sich unter den anwesenden Gästen. Jeder kann miträtseln und die Chance bekommen, den Fall zu lösen. Der Abend verspricht Spannung pur mit einer kulinarischen Reise nach Sizilien.

Datum

Freitag, 22. März 2024

Zeit

19.00 Uhr (bis ca. 22.30 Uhr)

Kosten

Fr. 40.-

Teilnehmer

ab 18 Jahre

Anmeldung

bis 5. März

Per Mail an info@bibliothek-bischofzell.ch oder in der Bibliothek. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Wir freuen uns, mit Ihnen einen mordspannenden Abend zu verbringen.

Rita Joller
Bibliothek Bischofzell



Anzeige



Zu Verkaufen

Hauptwilerstrasse 27, 9205 Waldkirch

- 5.5 Zimmer Neubauhaus Erstbezug
- 144m² Wohnfläche
- Doppelgarage mit 38m² Keller/Hobbyraum
- Gedeckter Sitzplatz mit Garten
- Unverbaubare Aussicht
- Gute Anbindung an Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel
- Attraktiver Preis



Über den QR Code gelangen Sie zu ausführlichen Informationen inkl. Videoimpressionen

Besichtigungsanfragen:
071 503 00 04 oder adam.mechergui@zollerinvestment.ch



Rezept



Bärlauch Spätzli

Für 4 Personen

300 g Spätzlimehl (oder Weissmehl)
2 TL Salz
3 Eier (53 g)
1 dl Milch
150 g Rahmquark
50 g Bärlauch (frisch)
50 g Butter
Salz, Pfeffer

tem Wasser abschrecken. Danach in ein Sieb abgiessen und kühl stellen.

5. In Butter goldgelb anbraten und allenfalls noch würzen.

Info: Man kann auch eine Gratinform ausbuttern und die frisch gekochten Spätzli noch warm darin verteilen. Etwas geriebenen Käse darüber streuen und im Ofen bei 180 – 200° gratinieren.

Zubereitung

1. Mehl und Salz in einer Schüssel mischen. In der Mitte eine Mulde formen.
2. Den frischen Bärlauch waschen und mit Haushaltspapier trocknen.
3. Den Bärlauch zusammen mit der Milch, den Eiern und dem Quark mit dem Stabmixer pürieren. Danach in die Mulde giessen. Von Hand oder mit einer Holzkeule so lange klopfen bis der Teig beginnt Blasen zu bilden. Evtl. die Konsistenz mit Mehl oder Milch anpassen.
4. Den Teig mit einem Schaber portionenweise durch das siedende Salzwasser streichen. Spätzli ziehen lassen, bis sie an der Oberfläche schwimmen. Mit einer Schaumkelle herausnehmen und in kal

Das ist ein Rezept vom www.chuchitiger.ch



Chuchi Tiger

Daniel Gerber

Ignorierter Hosenknopf

Es jammerte an meiner Hose der Knopf, er sei schon ziemlich lose. Doch ich, beim Lunch mit Onkel Fritz, nahm davon keinerlei Notiz.

Dann sprach der Knopf mit Sorgenfalten, er könne sich bald nicht mehr halten, er lasse sich – ich werd schon sehen – in naher Zukunft völlig gehen!

Nicht fähig, auf den Knopf zu hören, liess ich beim Essen mich nicht stören, bis irgendwann der Knopf entschwand – und meine Hose offenstand.

Und die Moral vom Kurz-Gedicht ist gleichsam wichtig als auch schlicht: Hör gut auf jenen, der die Welt für dich getreu zusammenhält!

Rücksicht

Die Welt erhielt ein Gütesiegel, hätt der Mensch, der in sie schaut gleich einen Autoaussenspiegel quasi in sich eingebaut:

Dann würde er sich wohl bequemen und immer wieder Rück-Sicht nehmen.

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch



**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00



IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

Cloud-Backup
Computerservice & Support
Fernwartung & Hausbesuche
Netzwerke & Wartung
Neugeräte & Unterhalt
Webseiten & Schulung

071 566 10 15

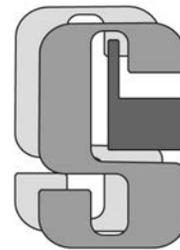
Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshornerstrasse 22, Amriswil

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell

Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten ·
Fassadenrenovierungen · Riss-Sanierungen · Isolationen ·
Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

Willkommen Tamara!



Das Hairstudio Melissa freut sich, Tamara im März als neues Mitglied unseres Teams begrüßen zu dürfen! Mit ihrem beeindruckenden Wissen als Master of Color und ihrer Ausbildung als Visagistin bringt sie eine Fülle von Fachkenntnissen und Kreativität mit. Wir sind begeistert, ihre Leidenschaft und Fachkompetenz in unserem Salon in Bischofszell zu erleben. Herzlich willkommen, Tamara!



v.l. n.r. Melissa, Lisa, Selina, Tamara

www.hairstudio-melissa.ch

Künzle Schreinerei AG
Bischofszell

Schreinerei · Innenausbau · Fenster · Küchen
Möbel · CNC Bearbeitung

Espenweg 9 · 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 · www.kuenzleschreinerei.ch



**Eine Reinigungsfee übernimmt
ihre Arbeit**

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofszell

Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an. **TOP TEMPORÄR STEINER**
kompetent und fair
...in Gewerbe und Landwirtschaft

Impressionen

Fasnachtsumzug

Mit 16 originellen Umzugsteilnehmern und den Jubiläen der Thurgeier & Chessel flicker ging die diesjährige Bischofszeller Fasnacht über die Bühne.



Museum öffnet mit neuem Elan

Gassenbeizli, Wissenshäppchen, musikalische Leckerbissen und Frauenpower: Das Museum Bischofzell startet mit neuem Schwung und diversen Neuerungen durch.



Christa Liechti als Präsidentin und neue administrative Leiterin und Kuratorin Corina Tresch De Luca warten mit Museums-Neuerungen auf – zum Beispiel mit dem Strassencafé und Geschichten rund um das Bischofzeller Wappen.

Nach der sanierungsbedingten Schliessung öffnet das Museum Bischofzell ab dem 24. März wieder jeden Sonntag seine Türen. Vereinspräsidentin Christa Liechti übernimmt nach der Renovationspause vorläufig auch die administrative Leitung des Museums im Teilzeitpensum, nachdem Fabio Ebnöther aus geschäftlichen Gründen kürzertreten musste.

Beizli auf der Marktgasse

Liechti sagt, dass das ganze Museumsteam eifrig an der Arbeit gewesen sei: «Es wurde

geräumt und weiter inventarisiert. Wir haben Konzepte erarbeitet, die neue Sonderausstellung vorbereitet, die im April beginnt, und die Räumlichkeiten auf Vordermann gebracht.» Zudem hat sie kürzlich die Genehmigung zur Führung einer Gelegenheitswirtschaft erhalten. Neu wird nämlich das Museumscafé in den Sommermonaten bei schönem Wetter auch auf der Marktgasse direkt vor dem Museum betrieben und kann unabhängig von einem Museumseintritt besucht werden.

In neuem Glanz

Von aussen erstrahlt das Museum in neuem Glanz, aber auch im Inneren habe sich einiges getan, sagt Liechti: «Auf der Ostseite kommen die neu restaurierten und energietechnisch aufbereiteten Fenster herrlich zur Geltung. Wunderschön sind zudem die neu restaurierten Balkontüren mit Nussbaummaserung. Durch kleine Umgestaltungen wirken die Räume leichter und offener.»

Corina Tresch De Luca, Kuratorin

Eröffnungsfeier zum Auftakt

Das Museum ist ab dem 24. März 2024 jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Als Auftakt erfreut am Flügel einerseits Katja Lichtensteiger, Lehrerin an der Jugendmusikschule Bischofzell, mit exzellenter Musik. Andererseits serviert um 15 Uhr Corina Tresch De Luca «Wissenshäppchen»: Die Kuratorin erzählt spannende Details über die Entwicklung des Wappens von Bischofzell und präsentiert in diesem Rahmen auch das «Objekt des Monats», auf das man gespannt sein darf.

Spielerisch den Bauernhof entdecken

Gerne stellen wir Ihnen unseren Bauernhof und dessen Bewohner bei einer kleinen Führung ausserhalb des Spielgruppenbetriebs vor.

Die verschiedenen Tiere besuchen und kennenlernen, die Natur und die Jahreszeiten erleben, im Heu liegen, in Pfützen stampfen, die Wolken bewundern, im Sand spielen, Hämmern, Schnee schaufeln, den Wind und Regen spüren, von der Sonne das Gesicht wärmen lassen, aber auch Grenzen überschreiten und einhalten lernen, freispiel spielen, singen und tanzen, Bilderbücher und Geschichten sehen und hören.

In unserer Bauernhof-Spielgruppe bieten wir die Möglichkeit, all diese Dinge zu

entdecken und zu erleben. Das Spielgruppenangebot beinhaltet unter anderem die Möglichkeit, die Spielgruppe ein- oder zweimal pro Woche zu besuchen. Die Grösse der Spielgruppe beträgt 8 bis 12 Kinder, wobei jede Gruppe von zwei erfahrenen Spielgruppenleitern liebevoll nach den Richtlinien der Spielgruppenpädagogik begleitet wird. Die Spielgruppe dauert jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr. Weitere Informationen zum Spielgruppenablauf sind auf unserer Homepage schoeflihof.ch aufgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und geben Ihnen auch gerne genauere Informationen ab.

Thomas und Sarah Mock, oberer Wolfhag 4, 9225 St. Pelagiberg, Telefon 071 420 08 47, thomas.mock@solnet.ch, schoeflihof.ch

Sarah Mock



Kinderseite

STADTFUX



Juhuii i ha de Stadtfux
gfunde a de Tuchgasse

Liebe Grüsse Samira

Liebe Samira

Juhu - du hast mich zuerst gefun-
den und somit den ersten Preis
gewonnen! Ich gratuliere!
Du darfst in der Bibliothek am
Hechtplatz in Bischofszell deinen
Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen
offen. Du kannst auf tolle
Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt?
Dann melde dich geschwind -
und gewinn!

Der Preis wird von
Anni's Boutique
gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.

Witz des Monats

Ein Mann geht im Einkaufszentrum
in ein Geschäft. Er stellt sich an
den Tresen und sagt «Guten Tag,
ich bräuchte bitte eine neue Brille.»
Darauf antwortet die Frau hinter
dem Tresen: «Ja, das stimmt. Sie
sind hier beim Bäcker.»

Kinder - Agenda

22. März 2024

Erzähltreff
Bibliothek

28. März 2024

Erzähltreff
Spielplatz Nagelpark

29. März bis 14. April 2024

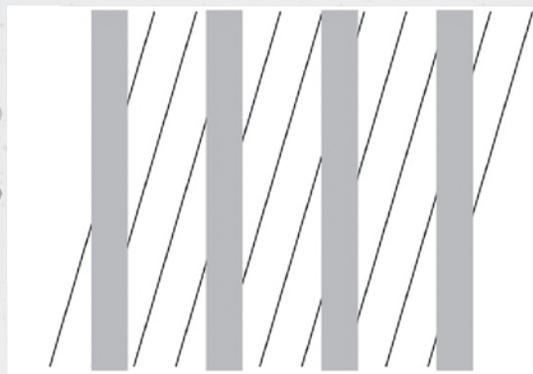
Frühlingsferien
Schule Bischofszell

Lösung:



Die Linien sind gerade!

Sind die Linien gerade?





Wir sind ein aufgestelltes Team, welches mit Herzblut nach gemeinsamen Erfolgen strebt. Wir arbeiten zusammen auf Augenhöhe und pflegen einen respektvollen und kollegialen Umgang.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
20% - 60%



Unser Angebot:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Moderne Sozialleistungen und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze für alle Mitarbeitende, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahre: 6 Wochen, gratis Pausengetränke und Znüni)

Dein Beitrag

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Folgende Aufgaben warten auf dich:

- Bewohnendenzimmer und öffentliche Räume den hygienischen Anforderungen entsprechend reinigen
- Unterhalts- und Zwischenreinigung
- Mithilfe in der Grundreinigung

Dein Weg zum beruflichen Glück in einem vielseitigen und motivierenden Arbeitsumfeld:
bewerbung@sattelbogen.ch

Fragen sind sehr willkommen:
Nadja Menzi
Teamleiterin Reinigung und Lingerie
Mitglied des Kaderns
Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



Für unser überschaubares Alters- und Pflegeheim mitten in der Altstadt von Bischofszell suchen wir aktuell kompetente, teamfähige und fröhliche

- **Fachangestellte Gesundheit 40% - 80%**
- **Dipl Pflegefachfrau/-mann HF, DNI, DNII, AKP 20% - 100%**

Wir bieten Ihnen ein modernes, überschaubares Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Fähigkeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen und etwas bewegen können. Details unter www.buergerhof-bischofszell.ch oder QR-Code:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Bürgerhof- Wohnen im Alter
Frau Ulrike Lutz
Marktgasse 36
9220 Bischofszell
071 422 12 64
ulrike.lutz@bischofszell.ch
www.buergerhof-bischofszell.ch



Öffentliche Veranstaltungen

Bilderausstellung

Frau Wendy Helmes stellt im SATTELBOGEN-Restaurant ihre Zeichnungen und Gemälde mit gemischten Techniken wie Acryl, Öl, Spraypaint und Tinte aus.

Thema: «Vom Gipfel zum See»

Sonntag

3. März, 15:00 Uhr

Total Allenspach

(Renato Allenspach & Söhne)
Volkstümliche Unterhaltung zum Tag der Kranken

Montag

4. März, 14:30 Uhr

SATTELBOGEN Plauschjassturnier

1. Runde
(Anmeldung erwünscht, Tel. 071 424 03 00)

Montag

11. März, 14:30 Uhr

SATTELBOGEN Plauschjassturnier

Finale mit Prämierung

Sonntag

17. März, 15:00 Uhr

Red Liners

Country-Linedance

Voranzeige

14. April, 15:00 Uhr

Aach-Sänger Amriswil
Männerchor

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



HERZLICH WILLKOMMEN

März 2024

Ihr braucht nicht zu erschrecken. Jesus ist auferstanden. Er ist nicht hier. Markus 16.6		
Sonntag 03.03.	10.00	Gottesdienst mit Jan Schürch ETG Bachenbülach
Mittwoch 06.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag 10.03.	10.00	Gottesdienst
Sonntag 17.03.	10.00	Gottesdienst mit Ping & Heidi Leong, Indonesien (Wycliffe)
Mittwoch 20.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag, 24.03.	10.00	Gottesdienst
Freitag 29.03.	17.00	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 31.03.	08.30	Auferstehungs-Gottesdienst mit Brunch

Simultan-Übersetzung Gottesdienste in Portugiesisch

Während Gottesdienst: Kids-Treff

Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr

An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00

Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch

Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell

Kalender

1. – 2. März 2024

Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

2. März 2024

Grandjean und Kilray,
Sandbänkliaula,
Kulturverein Literaria

3. März 2024

Eidg. Volksabstimmung vom 3. März 2024
Öffentliche Führung durchs Museum
für Bleisatz und Buchdruck,
Typorama Bischofszell

5. März 2024

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a, conex familia

Monatsübung Samariterverein,
Schulhaus Sandbänkli,
Samariterverein Bischofszell und Umgebung

6. März 2024

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell,
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

7. März 2024

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum
Bischofszell, Seniorenmittagessen /
Gemeinnütziger Frauenverein und Evang.
Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Tauschtreff, Sittermühle,
Verein Stund um Stund Bischofszell und
Umgebung

SVP Jahresversammlung,
SVP Bischofszell und Umgebung

8. März 2024

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a, conex familia

9. März 2024

Wintermarkt, Kornhalle, Marktwesen

10. März 2024

Leermondbar, beim Bogenturm,
Verein Leermond-Bar

11. März 2024

Kontakttreff, Jugendhaus Bischofszell,
Frauenverein und Solinetz Bischofszell,
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

12. März 2024

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz,
Stich, Thurfeld, Bauamt

Blutspenden in Bischofszell, Bitzihalle,
Samariterverein Bischofszell und Umgebung

15. März 2024

Hauptversammlung, Personalrestaurant
fresh food & beverage group (früher BINA),
Quartierverein Sittertal

Trauercafé Bischofszell,
Bistro Trauercafé, Bischofszell

Jahresversammlung LAR Bischofszell,
Turnhalle Sitterdorf, LAR Bischofszell

16. März 2024

Start in die Wochenmärkte,
Grubplatz, Marktwesen

Mitgliederanlass, Pentorama,
Raiffeisenbank Amriswil Bischofszell

33. Bischofszeller Velobörse,
Kornhalle Bischofszell,
SP Bischofszell und Umgebung

Repair Café Bischofszell, Aula Schulhaus
Sandbänkli, Verein Repair Café Bischofszell

Hauptversammlung Verein kultTisch und
anschliessend Film, Bistro zu Tisch

17. März 2024

Sonntagnachmittagskonzert Akkordeon-
Verein, Hirschenschür Hohentannen,
Musiktreff Bischofszell

18. März 2024

Frank Richter | Comedy i dä Hirschenschür,
Hirschenschür, Verein mehrmensch.ch

19. März 2024

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a, conex familia

22. März 2024

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a, conex familia

Erzähltreff, Bibliothek Bischofszell,
mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

22. – 23. März 2024

Biblioweekend, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek am Hechtplatz

23. + 24. März 2024

Unterhaltungskonzert,
Bitzihalle, Stadtmusik Bischofszell

23. März 2024

Ostermarkt, Grubplatz, Marktwesen
Markt Kafi, Kornhalle

Informationsstand Natur im Garten,
am Ostermarkt Grubplatz,
Stadt Bischofszell

Pascal Gamboni Sandbänkliaula
Kulturverein Literaria

23. März – 7. April 2024

Osterbrunnen Bischofszell, Verkehrsverein
Bischofszell

24. März 2024

Saisoneröffnung mit Klavierklängen im
Museumscafé, Historisches Museum,
Museums-gesellschaft Bischofszell

25. März 2024

Vollmondbar, Quellenweg 5,
Vollmondbar Bischofszell

Beikost Workshop,
Jugendhaus Bischofszell,
mitenand-4 / conexfamilia

Kontakttreff, Jugendhaus Bischofszell,
Frauenverein und Solinetz Bischofszell,
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

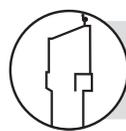
26. März 2024

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Bauamt

28. März 2024

Erzähltreff, Spielplatz Nagelpark,
mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

**Alle aktuellen Anlässe mit Detailinfor-
mationen finden Sie online unter:
www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles**



Evang. Kirchgemeinde

Kinderwoche – Jetzt anmelden

In den Frühlingsferien vom Dienstag, 9. bis am Freitag, 12. April findet jeweils am Nachmittag die Kinderwoche statt.

An vier Tagen wird die Kirche Bischofszell fest in Kinderhänden sein. Die Rätselbande ist los und macht sich auf herauszufinden, warum es eine Kirche gibt. Neben dem Entdecken nach Lösungen wird zusammen gesungen, gespielt und gebastelt. Die Hauptaussage des Tages wird in Theater und einem Kurzinput vorgetragen.

Wer & Wo: Für alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse, Johanneskirche Bischofszell

Programm: Dienstag bis Freitag von 13.30 bis 17.00 Uhr, mit Rätsel, Spiel und Spass, sowie Basteln oder Sport

Kosten: 5.- pro Nachmittag und pro Kind, ab dem dritten Kind ist es kostenlos

Anmeldung: QR-Code scannen und bis 31.03.24 anmelden

Eltern sind während der Kinderwoche als Helferinnen und Helfer willkommen. Wer möchte nicht auch etwas Kinderwochenluft schnuppern und sich von der Freude der Kinder anstecken lassen? Wir freuen uns über jede Hilfe, sei dies über die Woche



hindurch oder an einzelnen Tagen. Es gibt viele Möglichkeiten ein Teil der Kinderwoche zu werden. Mithilfe beim: Aufbau, Kreativprogramm, Schauspielern, Sportprogramm, Organisation im Hintergrund, Welcome Desk, Eltern Lounge, Zwischenverpflegung, Moderation.

Informationen zur Kinderwoche oder Anfragen zur Mithilfe bei Regula Widmer, Hauptverantwortung Kinderwoche 2024, regula.widmer@internetkirche.ch



Anmeldung zur
Kinderwoche

Gottesdienste Karfreitag & Ostern

Hauptwil

29. März, 09.30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Paul Wellauer
Musik: Micha Bacher, Piano und Tabea Kämpf, Violine

31. März, 06.00 Uhr: Osterfrühfeier, Pfr. Paul Wellauer, Beginn auf dem Friedhof Hauptwil, anschliessend gemeinsames Feiern mit Abendmahl in der Kirche.
Musik: Beat Saurer, Orgel & Piano und Remo Traber, Gesang

31. März, 09.30 Uhr: «fazit» Oster – Familiengottesdienst zum Thema «Ei, Ei, Ei!»

Bischofszell

29. März, 10.10 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner
Musik: Angelika Krüsi, Orgel & Piano und Karen Widmer, Klarinette

31. März, 10.10 Uhr: Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Paul Wellauer
Musik: Micha Bacher, Piano und Séverine Manser, Cello

Agenda März 2024

3. März

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst in Waldkirch
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

6. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

7. März

12.30 Uhr, Senioren-Zmittag, Kirchenzentrum

9. März

08.00 Uhr, Joysis, Kirche Hauptwil
09.00 Uhr, Musikerpool, Johanneskirche

10. März

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

17. März

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

20. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

21. März

08.50 Uhr, Senioren in Bewegung,
Bahnhof Bischofszell Stadt

22. März

19.00 Uhr, Musikerpool, Johanneskirche

24. März, Palmsonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche,
anschliessend Informationsanlass
«Organisationsstruktur»

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

27. März

14.30 Uhr, Seniorennachmittag im
Kirchenzentrum

29. März, Karfreitag

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

31. März, Ostern

06.00 Uhr, Osterfrühfeier, Kirche Hauptwil
09.30 Uhr, «fazit» Oster-Familiengottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Telefon: 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Asylunterkunft im Pfarrhaus Sitterdorf

Mit der Unterbringung von Asylsuchenden in einer ihrer Liegenschaften glaubt die Kath. Kirchgemeinde im Sinne der Botschaft des christlichen Glaubens zu handeln. Gleichzeitig kann ein Beitrag an die Lösung eines der dringendsten gesellschaftlichen und politischen Problemstellungen unserer Zeit geleistet werden.



An der Kirchgemeindeversammlung vom 21. November 2023 hat der Katholische Kirchgemeinderat Bischofszell darüber informiert, dass beabsichtigt ist, das leerstehende Pfarrhaus Sitterdorf der Peregrina-Stiftung zur Unterbringung von Asylsuchenden zur Verfügung zu stellen.

Mietvertrag unterzeichnet

Die Peregrina-Stiftung führt im Auftrag des Kantons Thurgau Asylunterkünfte. Nach einer Zeit intensiver Abklärungen mit den politischen Gemeinden und der Volksschulgemeinde haben die kath. Kirchgemeinde Bischofszell und die Peregrina-Stiftung nun einen entsprechenden Mietvertrag abgeschlossen und unterzeichnet. Der Mietvertrag wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann erstmals auf den 31.01.2025 gekündigt werden. Zunächst werden im Verlaufe des Monats Februar zwei bis drei Familien aus der Ukraine ins Pfarrhaus einziehen und dort bis auf Weiteres wohnen. Die Betreuung der Familien wird vom Durchgangsheim Kradolf aus geschehen.

Familien anstatt UMAs

Bei der Zusammensetzung der Familien wird darauf geachtet, dass die Familien

sprachlich und kulturell zusammenpassen. Sollte es unter den Familien schulpflichtige Kinder haben, werden diese die Volksschule Bischofszell besuchen. Diese hat in Absprache mit der Kirchgemeinde bereits Vorkehrungen getroffen. Falls nötig, wird die Kirchgemeinde der Volksschule Räumlichkeiten im Pfarreiheim Sitterdorf zur Verfügung stellen.

Integrationsmassnahmen

Der Kirchgemeinde ist sehr daran gelegen, dass die Unterbringung von Asylsuchenden im Pfarrhaus Sitterdorf auf alle Seiten hin möglichst einvernehmlich gestaltet werden kann. Dafür soll ein zeitnaher Austausch mit den politischen und schulischen Instanzen gepflegt werden. Selbst wird die Kirchgemeinde Massnahmen ergreifen, welche der Integration der Bewohnerinnen und Bewohner förderlich sind. Im Pfarrhaus soll eine Willkommenskultur herrschen, gleichzeitig sollen aber die Haus- und Sicherheitsregeln mit Nachdruck eingefordert und durchgesetzt werden.

Thomas Diethelm, Präsident
Katholischer Kirchgemeinderat Bischofszell

Agenda März 2024

1. März

19.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

2. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

3. März

10.00 Uhr, Ökum. Gottesdienst / Suppenzmittag, Sitterdorf

5. März

9.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf

6. März

14.00 Uhr, 60plus Kranksalbung, anschl. Zvieri, Bischofszell
19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Bischofszell

9. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

10. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier / SING-IN, Bischofszell, anschl. Kirchenkaffee

13. März

9.00 Uhr, FG-Messe mit anschl. Kafferunde, Bischofszell

16. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Musik Peter Fuchs, Hauptwil

17. März

10.00 Uhr, Versöhnungsfest mit Pastaessen, Sitterdorf

20. März

19.30 Uhr, Ökum. Bibelgespräch, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

21. März

19.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

23. März

09.00 Uhr, Palmbinden ganzer Pastoralraum, Sitterdorf

18.00 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Hauptwil

24. März

10.15 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Bischofszell

28. März

18.30 Uhr, Gottesdienst zum Hohen Donnerstag, Sitterdorf

29. März

14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie, Bischofszell

30. März

16.30 Uhr, Osterchrabbelfir, anschl.

Eiertütschen, Bischofszell
20.30 Uhr, Osternachtsfeier, anschl. Osterkerzenverkauf, Apéro und Eiertütschen, Sitterdorf

31. März

06.00 Uhr, Osterlichtfeier, St. Pelagiberg
10.00 Uhr, Festgottesdienst zu Ostern, anschl. Osterkerzenverkauf / Apéro und Eiertütschen, Bischofszell

Kontakt

Pastoralraumsekretariat
Bea Vicentini
Schottengasse 7
9220 Bischofszell
071 420 97 68
bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde

Ersatzneubau – Einheimisch nachhaltig

Die Bauarbeiten für das neue Schulhaus Nord beginnen. Der Abbruch des alten Pavillons ist bereits erfolgt und die Vorarbeiten für den Neubau sind im Gange.

Das Projekt beweist, dass auch grosse Projekte mit regionalen Produkten und einheimischen Unternehmern umgesetzt werden können. Nachdem die Firma Krattiger Holzbau aus Amriswil den Zuschlag als Totalunternehmer erhalten hat, konnten nun nebst der Lieferung des notwendigen Holzes aus dem Bischofzeller Wald weitere Unternehmen aus dem Gebiet der VSGB mit Arbeiten beauftragt werden. Insgesamt

über 60 Prozent. Das heisst, dass eine Auftragssumme von über 2 Millionen Franken von Bischofzeller, Zihlschlachter und Hauptwiler Firmen umgesetzt werden kann. Dies sind nebst kleineren Arbeitsgattungen auch sämtliche Tiefbau-, Baumeister-, Elektro- und Sanitärarbeiten. Ebenfalls werden Dachdecker-, Spengler-, Schlosser- und Gartenbauarbeiten einheimisch erbracht. Das bedeutet für Schüler

der VSGB, dass es in unserem Gebiet ein starkes Gewerbe gibt, welches in verschiedensten Berufen spannende Lehrstellen anbietet. Somit bleibt ein Grossteil der gesamten Wertschöpfungskette in der Region. Nachhaltigkeit wird in der VSGB eben in allen Bereichen (Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft) grossgeschrieben.

Andreas Forrer, Präsident Baukommission

Letzte Baumfällung für das neue Schulhaus Nord

Bald ist es geschafft, die letzten Bäume für den Ersatzneubau im Nord sind gefällt. Die Schulpräsidentin und der Leiter Infrastruktur durften Ende Januar bei der letzten Rodung dabei sein.

Alle Anwesenden waren beeindruckt von der hochmodernen Maschine, einem sogenannten Vollernter, mit dem im Bischofzeller Wald gefällt wird. Der Vollernter fällt im Durchschnitt einen Baum pro Minute beziehungsweise der Baum wird nicht nur gefällt, sondern auch gleich entastet und auf die gewünschte Länge gesägt. Lukas Böckli, Maschinist des Vollernters, gab dazu fachkundig und kompetent Auskunft.

Bald ist das Holz bereit

Vor fast einem Jahr wurde bei märchenhaftem Schneefall zusammen mit den Kindergartenkindern der erste Baum für das neue Schulhaus gefällt. Bei den letzten Bäumen goss es nun wie aus Kübeln, das tat der beeindruckenden Szenerie aber keinen Abbruch. Bald wird das Holz für den Schulneubau bereit sein. Zuvor wird es im Sägewerk Thurholz getrocknet und zu Brettern und Balken verarbeitet. Damit steht dem Baubeginn im März 2024 baustoffmässig nichts mehr im Wege. Die Inbetriebnahme

des neuen Schulhauses ist auf das Schuljahr 2025/2026 geplant.

Patricia Köpfl
Schulverwaltung



Audit-Bericht

Im Jahr 2023 wurde in den beiden Sekundarschuleinheiten Sandbänkli und Bruggfeld ein Audit durch den Kanton durchgeführt. Neben einer Selbstevaluation und einer Evaluation durch die Schulaufsicht erfolgte eine umfassende Befragung von Lehrpersonen, Schulleitungen, Pädagogischer Leitung und Schulbehörde. Anfangs Februar 2024 wurden die Ergebnisse den Schulleitungen und der Behörde präsentiert. Hier das erfreuliche Fazit des Kantons: «Das Auditteam hat auf Führungsebene der Volksschulgemeinde Bischofzell und in den Sekundarschulen Sandbänkli und Bruggfeld engagierte Personen kennen gelernt, denen das Wohl der Jugendlichen und die Qualität der Schule am Herzen liegen. Wir schätzen die Führungsleistung auf Ebene der Schulbehörde als sehr gut ein. Die pädagogische Leitung und die einzelnen Schulleitungen in den Schulzentren setzen übergeordnete und lokale Projekte mit Umsicht und Beharrlichkeit, aber auch mit Pragmatismus um. Wir orten bei den Lehrpersonen ein hohes Engagement insbesondere für die lokalen Projekte «Projektunterricht», «Lerncoaching» und «eigenständiges Lernen.» Das Audit der Primarschulen findet in diesem Jahr statt.

Corinna Pasche-Strasser, Schulpräsidentin

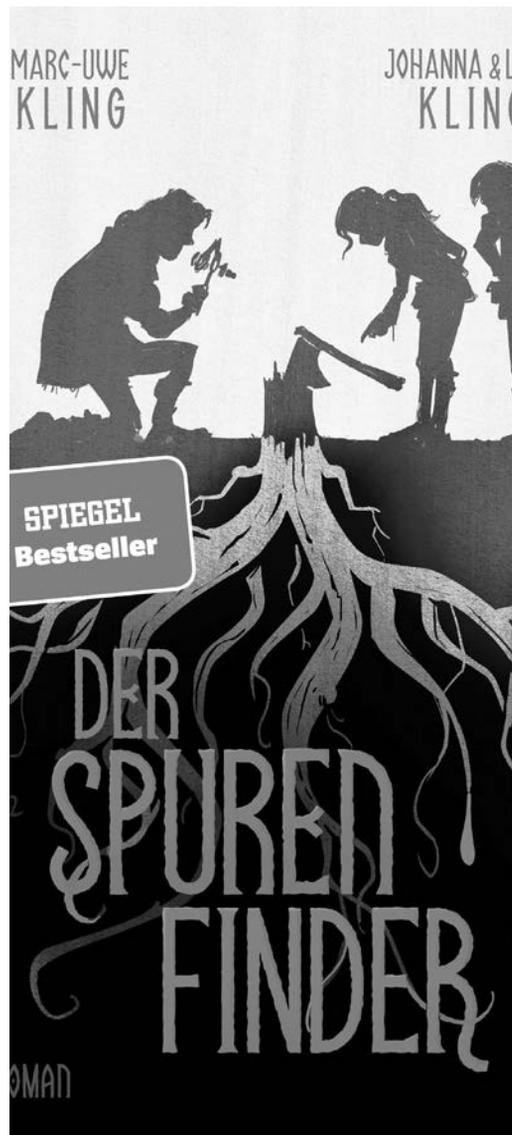
Buchtipp: Der Spurenfinder

Ein Spurenfinder ist keineswegs dasselbe wie ein Spurensucher. Ein Spurenfinder sucht keine Spuren, er findet sie. Und ein Meister seines Fachs war Elos von Bergen. Nach einem Ereignis, das ihn und seine Zwillinge Ada und Naru beinahe das Leben gekostet hätte, ist er nun im Ruhestand und schreibt im verschlafenen Dorf Friedhofen an seinen Memoiren.

Als eines Tages ein Jahrmarkt in der Stadt halt macht, überschlagen sich die Ereignisse... Es geschieht ein Mord, Intrigen werden gesponnen und Ungeheuer machen sich bemerkbar. Elos von Bergen sieht sich gezwungen, seinen Beruf als Spurenfinder wieder aufzunehmen, um den unerklärlichen Ereignissen im Dorf nachzugehen. Auch seine beiden Kinder sind voller Elan mit dabei, ob er das nun will oder nicht.

Es gibt allerlei Kreatives zu entdecken, wie die Stimmonade – eine Limonade, die die Stimme verändert – oder fantasievolle Geräte, die beim Spurenfinden helfen. Fantasy- und Mittelalterfans ab 12 Jahren kommen voll auf ihre Kosten, aber auch Fans von Mark-Uwe Kling jeden Alters werden hier abgeholt. Wer nicht selbst lesen möchte, das Hörbuch gelesen von Mark-Uwe Kling selbst, ist auch ein Highlight. Kling hat das Buch zusammen mit seinen beiden Töchtern geschrieben – Zwillinge wie auch die beiden Protagonisten im Buch. Er selbst meinte, dass er noch nie so viel Spaß beim Schreiben hatte wie bei diesem Buch. Wie immer gibt es Buch und Hörbuch von Mark-Uwe, Johanna und Luise Kling zu kaufen bei Bücher zum Turm oder auszuleihen in der Bibliothek am Hechtplatz.

Sandra Müller, Bibliothek Bischofszell

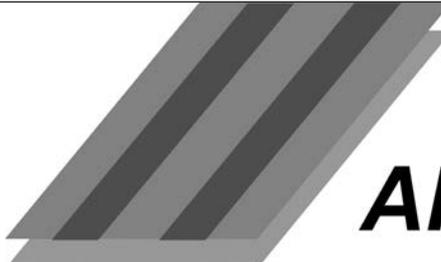


RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



Storen Almeida GmbH

Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

-  QR-Code mit der TWINT App scannen
-  Betrag und Spende bestätigen



ELEKTRIFIZIERTE FREIHEIT IST FAMILIENTRADITION



ENTDECKEN SIE DIE UNGLAUBLICHE POWER DER GESAMTEN ELEKTRIFIZIERTEN JEEP FAHRZEUGPALETTE.

Unsere 4xe Plug-in-Hybrid- und e-Hybrid-Fahrzeuge verkörpern den abenteuerlichen Charakter von Jeep, und bieten unaufhaltsame Power und die legendäre 4x4-Performance.

Jeep ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep

FREEDOM IS ELECTRIC

www.jeep.ch

Besuchen Sie uns an unserer Frühlingsausstellung am 16. und 17. März in Amriswil. www.garagehofer.ch



Garage Hofer AG

Landstrasse 24
8595 Altnau

Weinfelderstrasse 125
8580 Amriswil

FDP

Die Liberalen
Bischofszell

In den Grossen Rat - 6 liberale Originale

7. April 2024



Sibylle Moopanar

Studentin MLaw,
Primarlehrerin,
Richterin am
Militärgericht 2
Präsidentin FDP
Bischofszell und
Umgebung,
Vizepräsidentin KUK
St. Gallen



Christoph Maurer

Eidg. dipl. Wirtschafts-
informatiker,
Geschäftsleitungs-
mitglied
Vorstand FDP
Bischofszell und
Umgebung und Bezirk
Weinfelden, Präsident
TG Fischereiverband



Pascale Fässler-Bächinger

Stadträtin,
Verkaufskordinatorin
FA, Marketing
Managerin
Vorstand FDP
Bischofszell und
Umgebung



Christian Hinterberger

Gemeindepräsident,
dipl. Betriebswirt-
schafter HF
Vorstand FDP
Bischofszell und
Umgebung, Vorstand
Forstrevier AachThurSitter,
Vorstand Gönner-
vereinigung pro
Humanis



Roger Fanetti

Unternehmer,
Marketingfachmann
FA, Gemeinderat
Vorstand ICT
Berufsbildung
Ostschweiz



René Landenberger

Kaufmännischer
Angestellter
Ehemaliger Präsident
FDP Bischofszell und
Umgebung

Liste

6

Die Bestnote!

Wir machen

Bischofszell und Umgebung stark!

fdp-tg.ch



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Amriswil Bischofszell

**Wennd mol Hilf bim
alegä bruchsch – mir
sind für Dich do!**

«MIR SIND DINI BANK!»





BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell



- Parkett und Bodenbeläge
- Holz- und Innenausbau
- Innendekorationen

EISENEGGER DEUTSCH
 zimmer & boden

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
 Tel.: +41 71 422 11 22
 www.zimmer-boden.ch

MASCHINENRING
 Ostschweiz



Hilfe bei der Haushaltsreinigung

Wir reinigen engagiert und mit Freude Ihren Haushalt und kümmern uns um die Wäsche!



JETZT nur 69 CHF inkl. MwSt
 (Probeabo für 2h Reinigung)

Terminvereinbarung:
 Maschinenring Ostschweiz AG, Frauenfelderstrasse 12, 9545 Wängi
 Telefon 052 369 50 43 - www.maschinenring.ch



Susanne Frey
 Liste 4.20

Franz Eugster
 bisher Liste 4.1

Corinna Pasche-Strasser
 bisher Liste 4.3

Andreas Forrer
 Liste 4.19

Angelo Fedi
 Liste 4.11

Annette Heim
 Liste 4.22

Ann-Cathrin Pasche
 Liste 12.3

Guillaume Pedrazzini
 Liste 12.5

Für Bischofszell in den Grossen Rat Die Mitte wählen

Grossratswahlen, 7. April 2024